



PKS 2025 des Landes Bremen

Pressekonferenz 04. März 2026



Aufgabe, Bedeutung, Inhalt und Aussagekraft der PKS



- Die PKS dient der Beobachtung der Kriminalität und einzelner Deliktsarten, des Umfanges und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung von Kriminalitätsquotienten und der



- Erlangung von Erkenntnissen für vorbeugende und verfolgende Kriminalitätsbekämpfung, organisatorische Planungen und Entscheidungen sowie kriminologisch-soziologische Forschungen und kriminalpolitische Maßnahmen.



- In der PKS werden die von der Polizei abschließend bearbeiteten Straftaten erfasst. Nicht erfasst werden Staatsschutzdelikte, Verkehrsdelikte und Straftaten, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden.



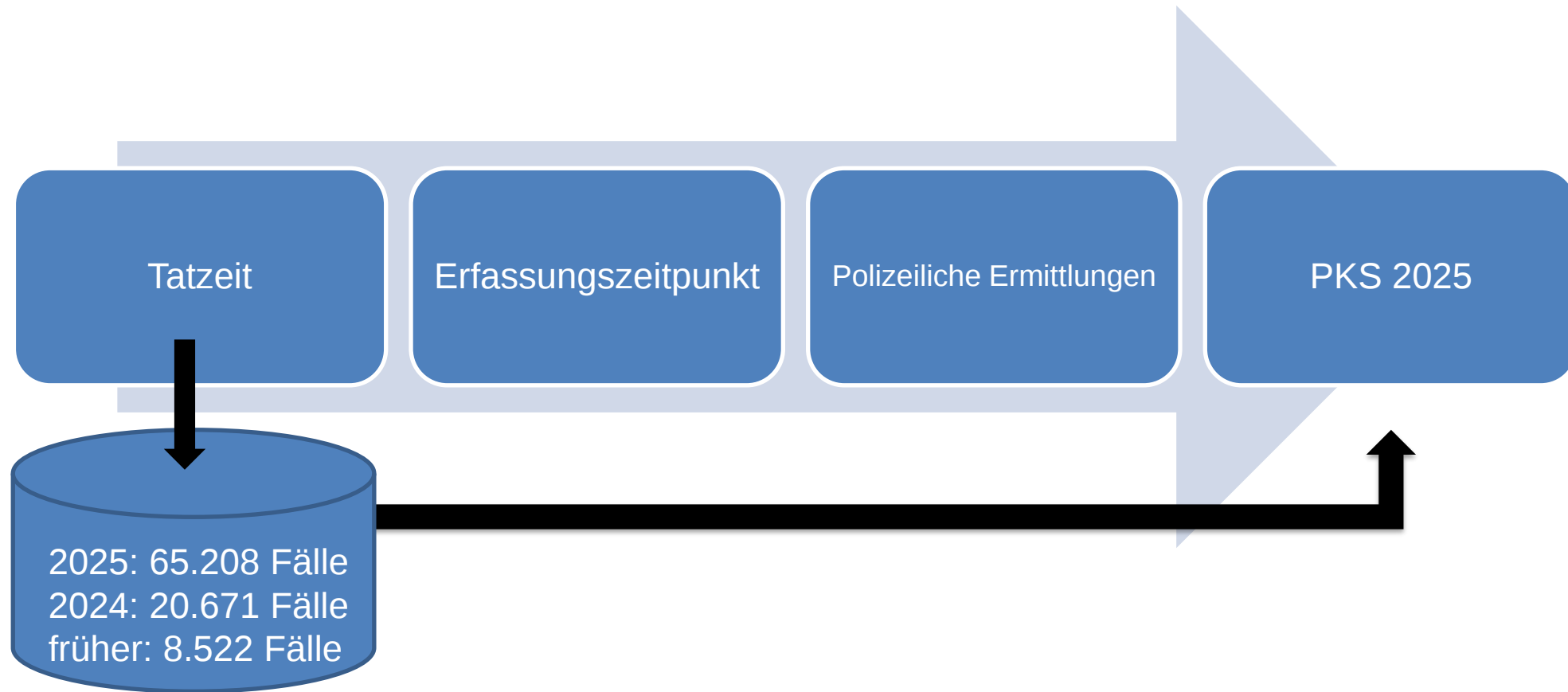
- Die Aussagekraft der PKS wird besonders dadurch eingeschränkt, dass der Polizei lediglich ein Teil der begangenen Straftaten bekannt wird (Hellfeld). Der Umfang des nicht bekannten Teils (des Dunkelfeldes) hängt von der Art des Delikts ab und kann sich unter dem Einfluss verschiedener Faktoren (z.B. Anzeigebereitschaft der Bevölkerung, Intensität der Kriminalitätsbekämpfung, Änderungen des Strafrechts oder der statistischen Erfassung) auch im Zeitablauf ändern. Es kann daher nicht von einer feststehenden Relation zwischen tatsächlich begangenen und statistisch erfassten Straftaten ausgegangen werden. Die PKS bietet somit kein getreues Spiegelbild der Kriminalitätswirklichkeit, sondern eine je nach Deliktsart mehr oder weniger starke Annäherung an die Realität.



- Die Aktualität der PKS wird durch Straftaten mit langer Ermittlungsdauer beeinflusst. Etwa **31 Prozent** der in der PKS 2025 erfassten Straftaten wurden bereits **im Jahr 2024 oder früher** verübt.

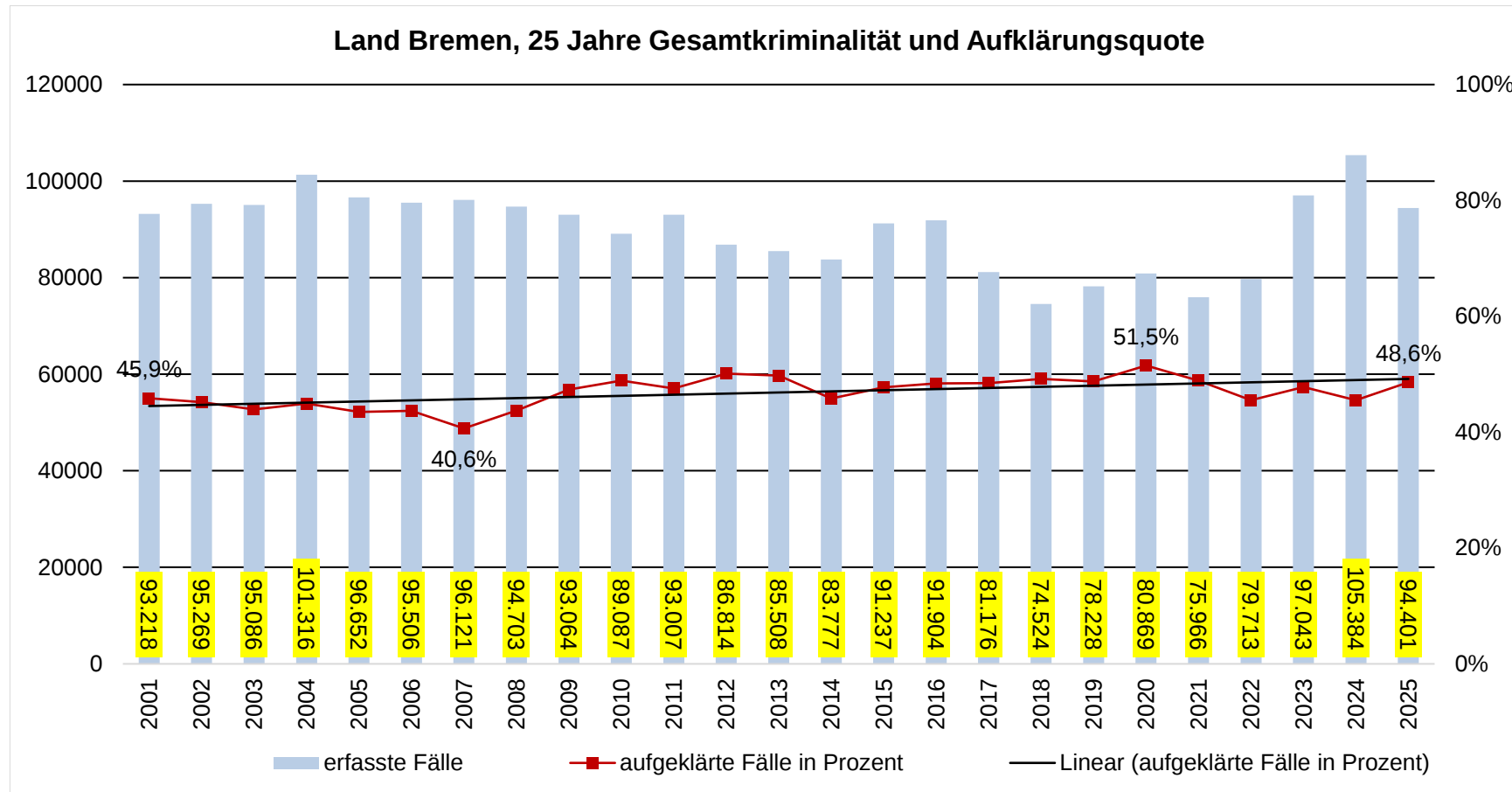


Aufgabe, Bedeutung, Inhalt und Aussagekraft der PKS





Land, Gesamtkriminalität und Aufklärungsquote

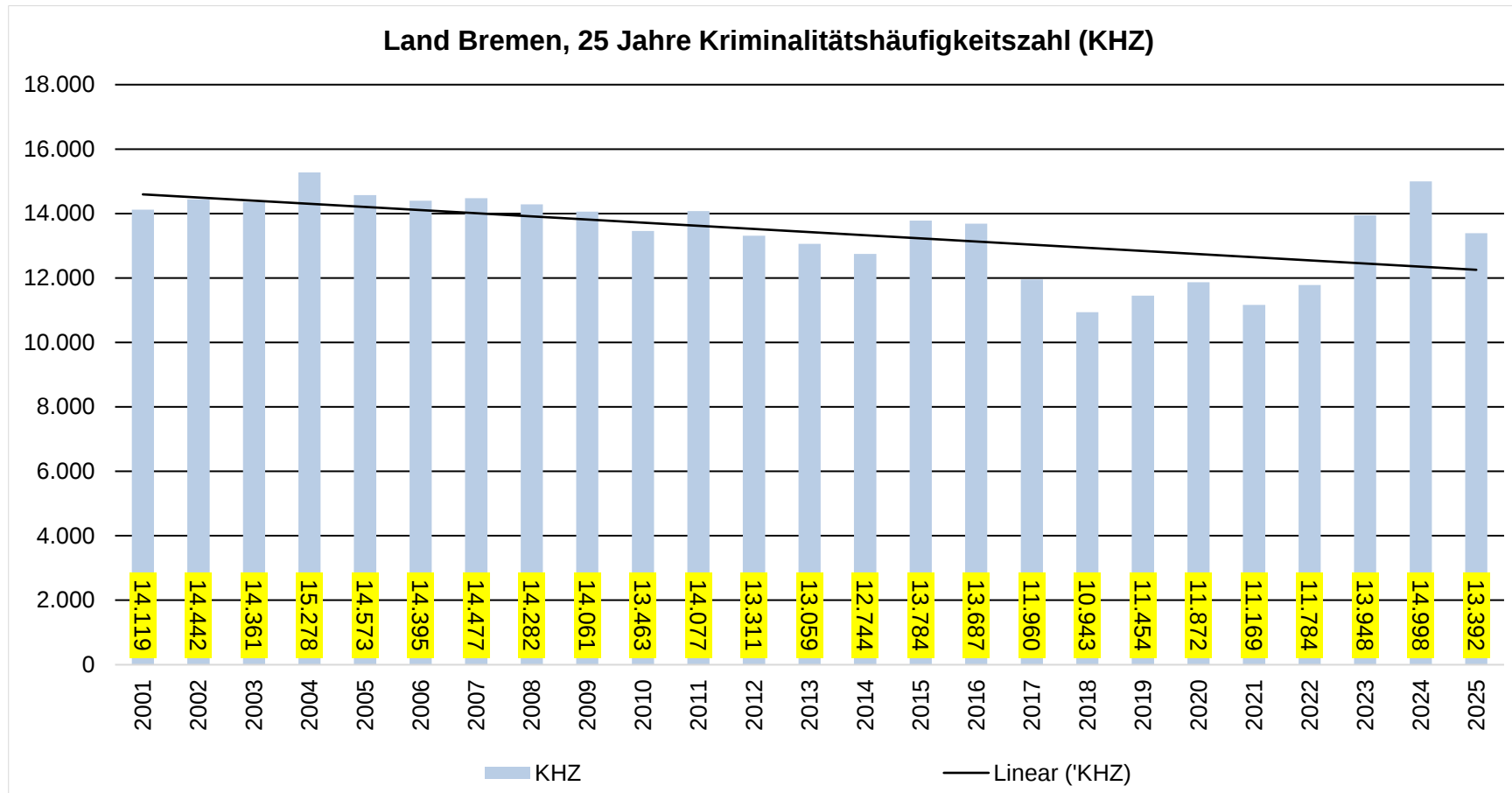


Aufklärungsquote

2025: 48,6 %
MW 25 Jahre: 46,7 %



Land, Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) (registrierte Straftaten je 100.000 Einwohner:innen)



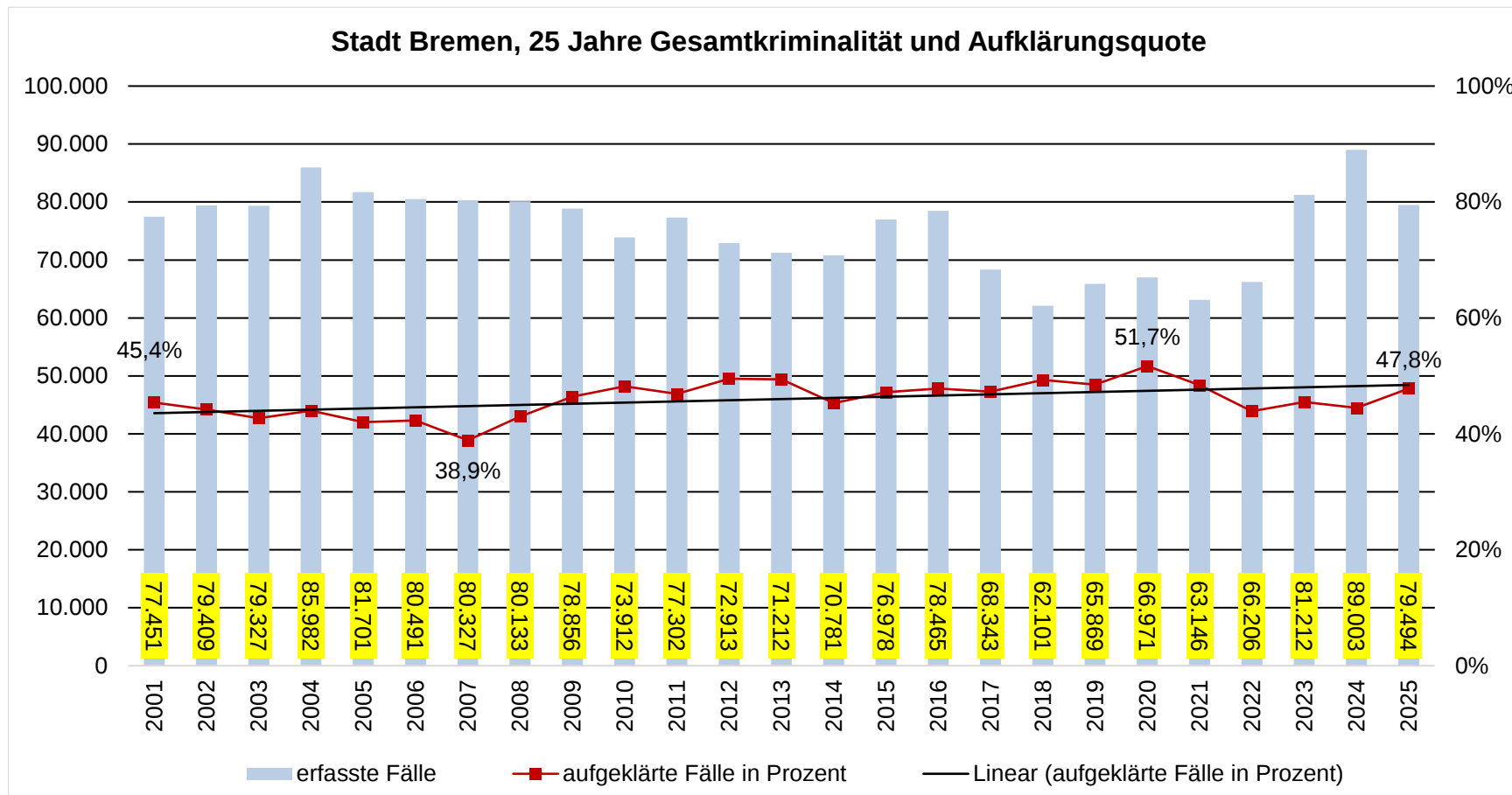


PKS 2025 der Stadt Bremen





Bremen, Gesamtkriminalität und Aufklärungsquote

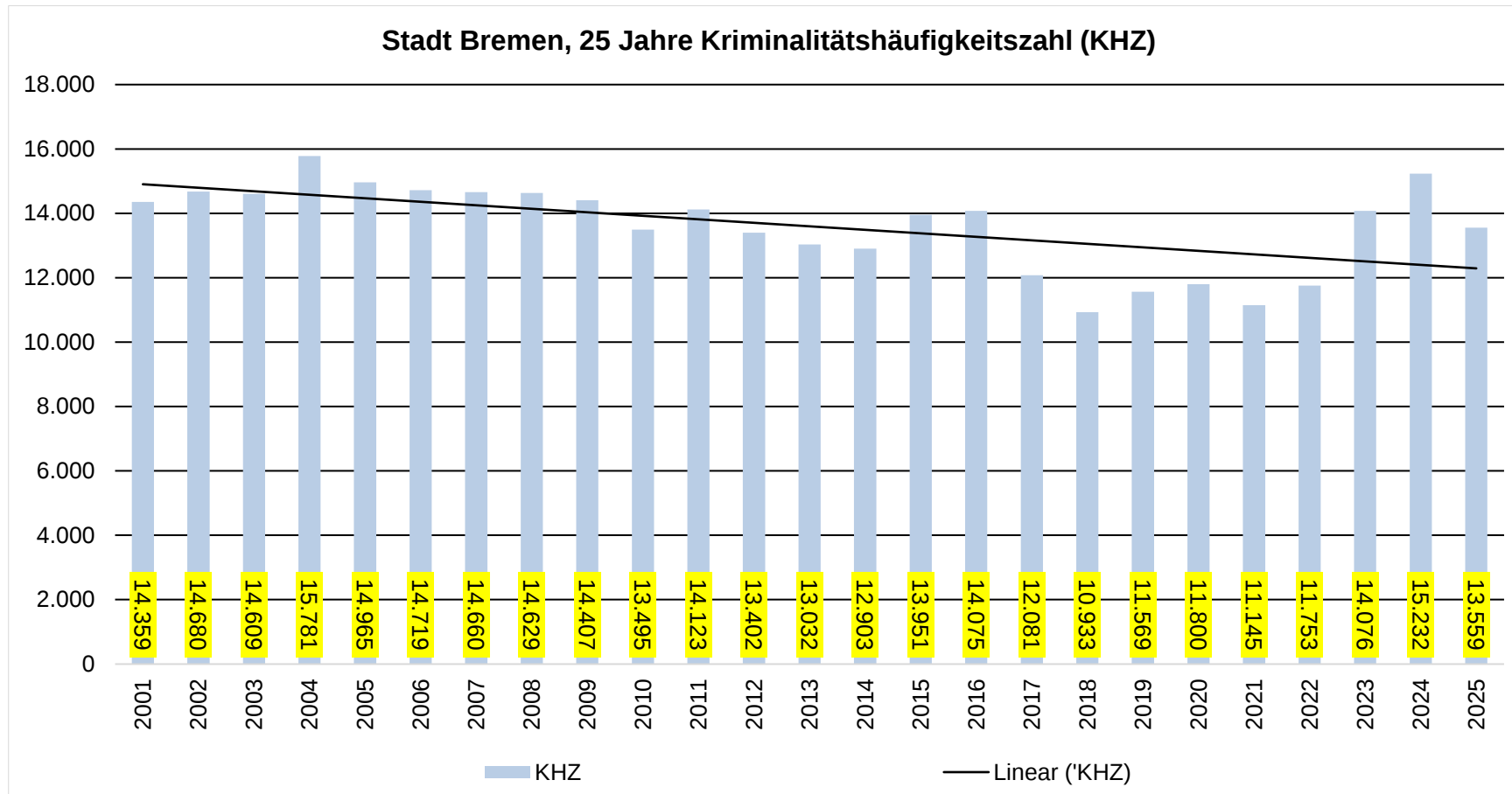


Aufklärungsquote

2025: 47,8 %
MW 25 Jahre: 45,8 %

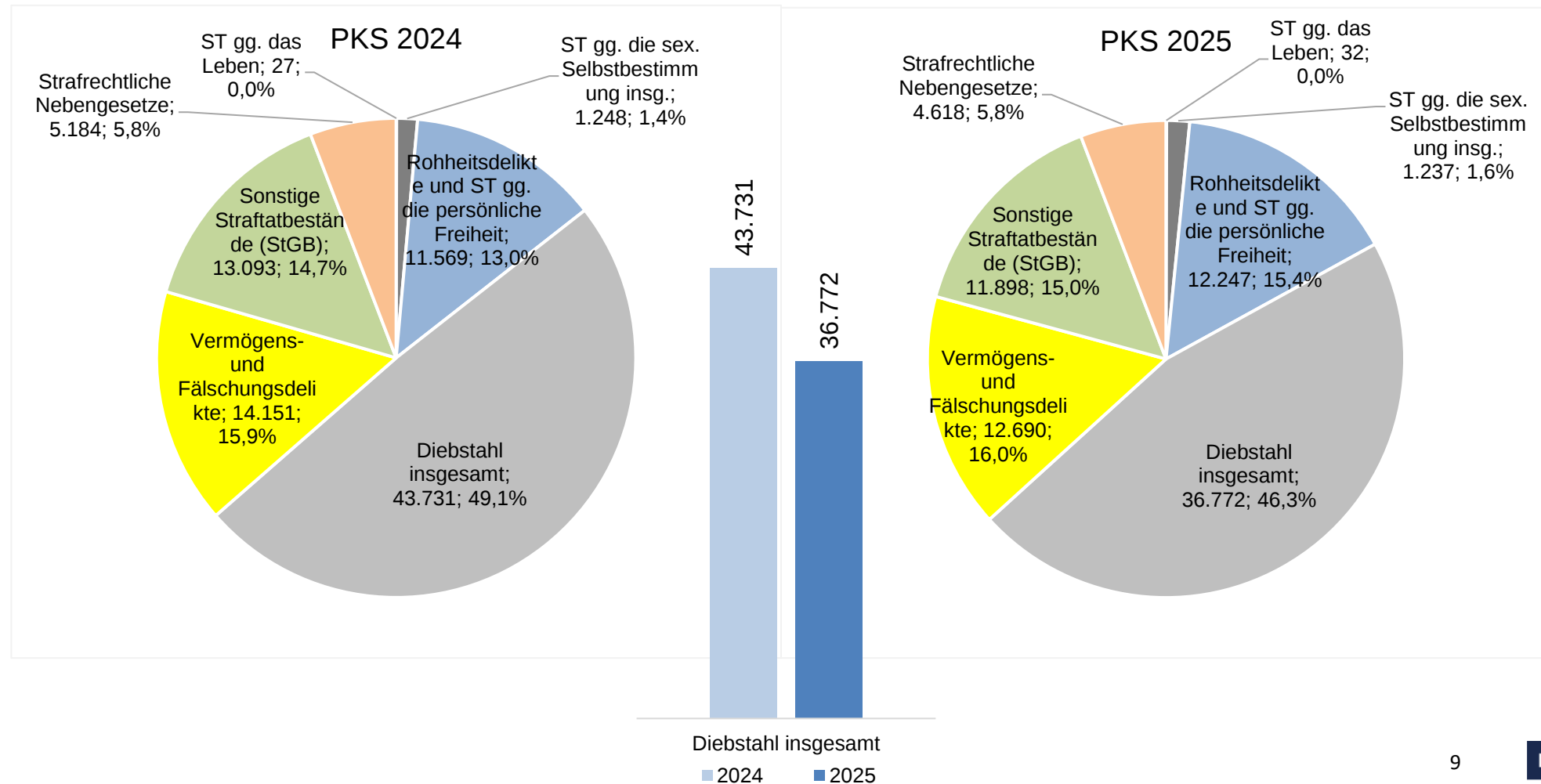


Bremen, Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) (registrierte Straftaten je 100.000 Einwohner:innen)



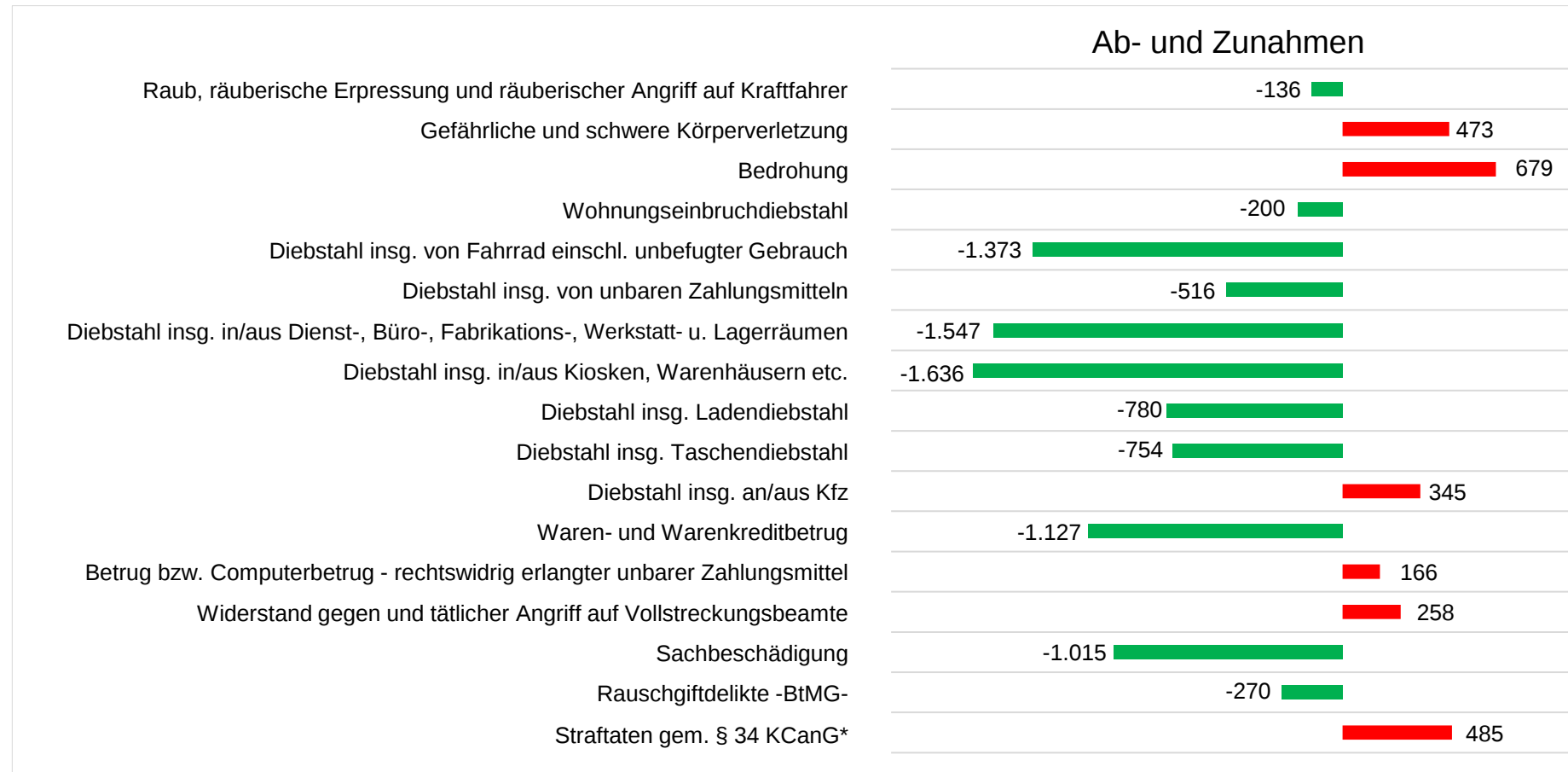


Bremen, Anteile der PKS-Hauptgruppen an der Gesamtfallzahl





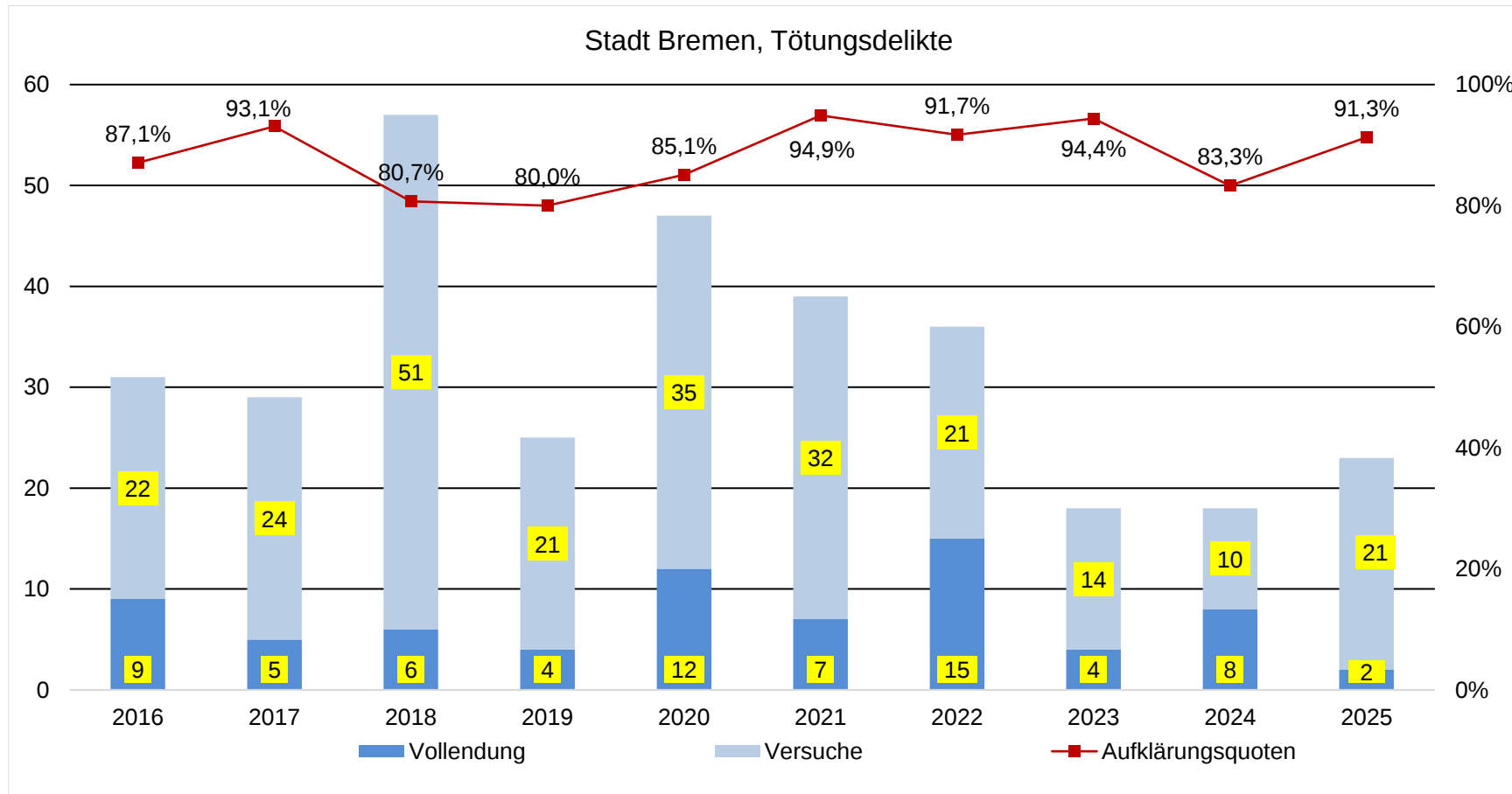
Bremen, zentrale Entwicklungen



*Eingeschränkte Vergleichbarkeit zum Vorjahr, da das KCanG erst zum 01.04.2024 in Kraft getreten ist.



Bremen, Tötungsdelikte

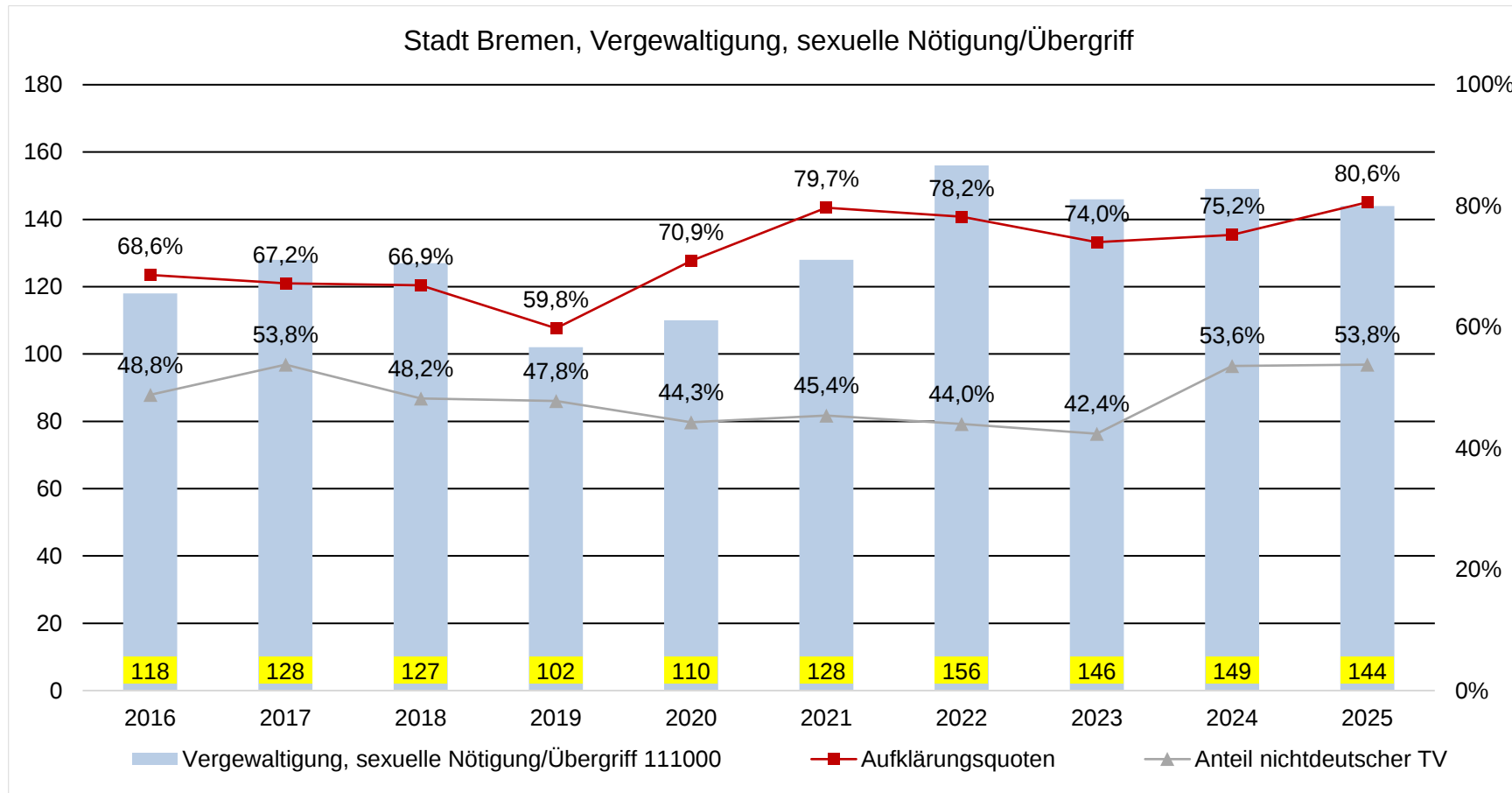


Aufklärungsquote

2025: 91,3 %
MW 10 Jahre: 87,6 %



Bremen, Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung/Übergriff

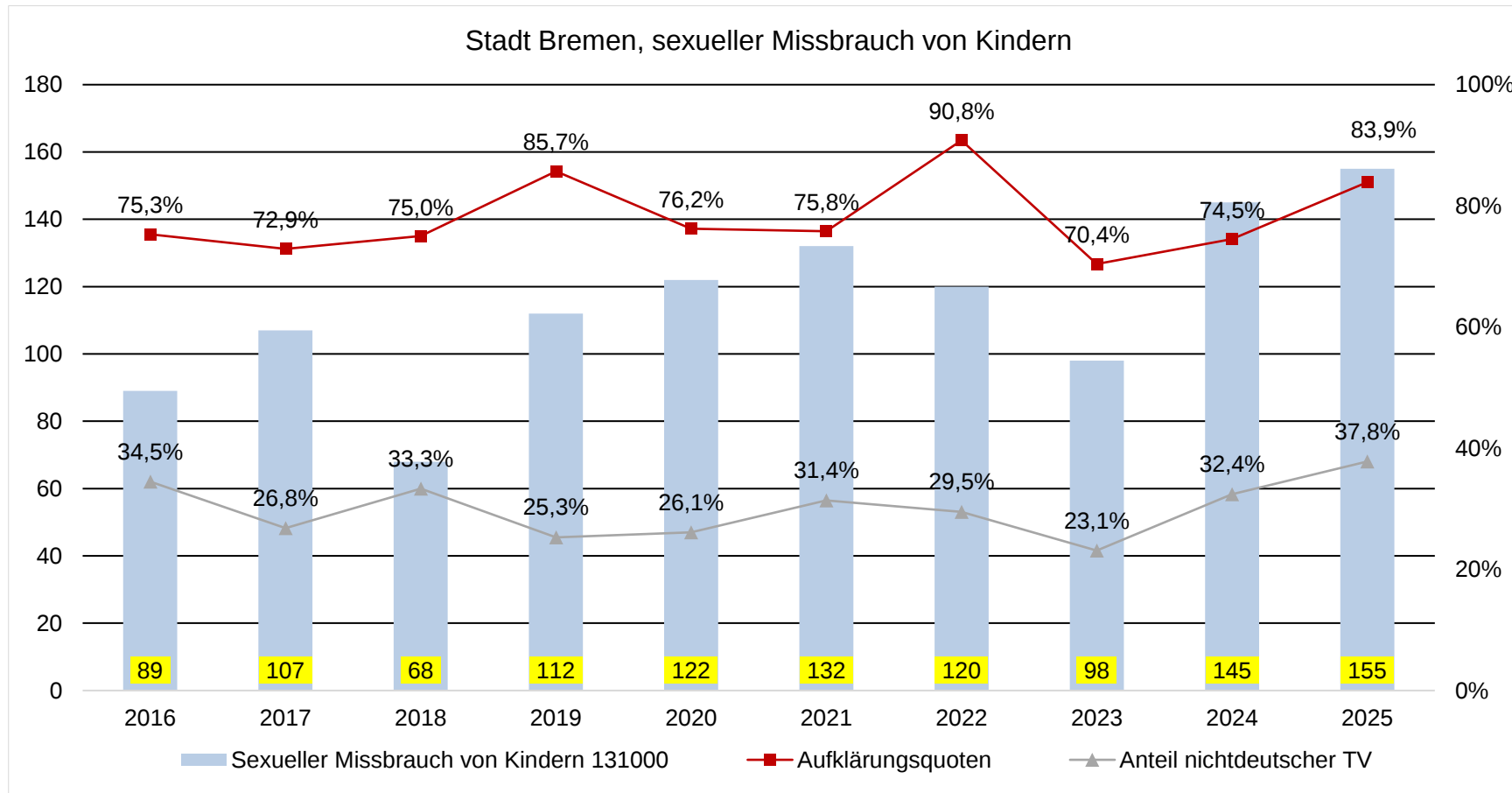


Aufklärungsquote

2025: 80,6 %
MW 10 Jahre: 72,7 %



Bremen, sexueller Missbrauch von Kindern

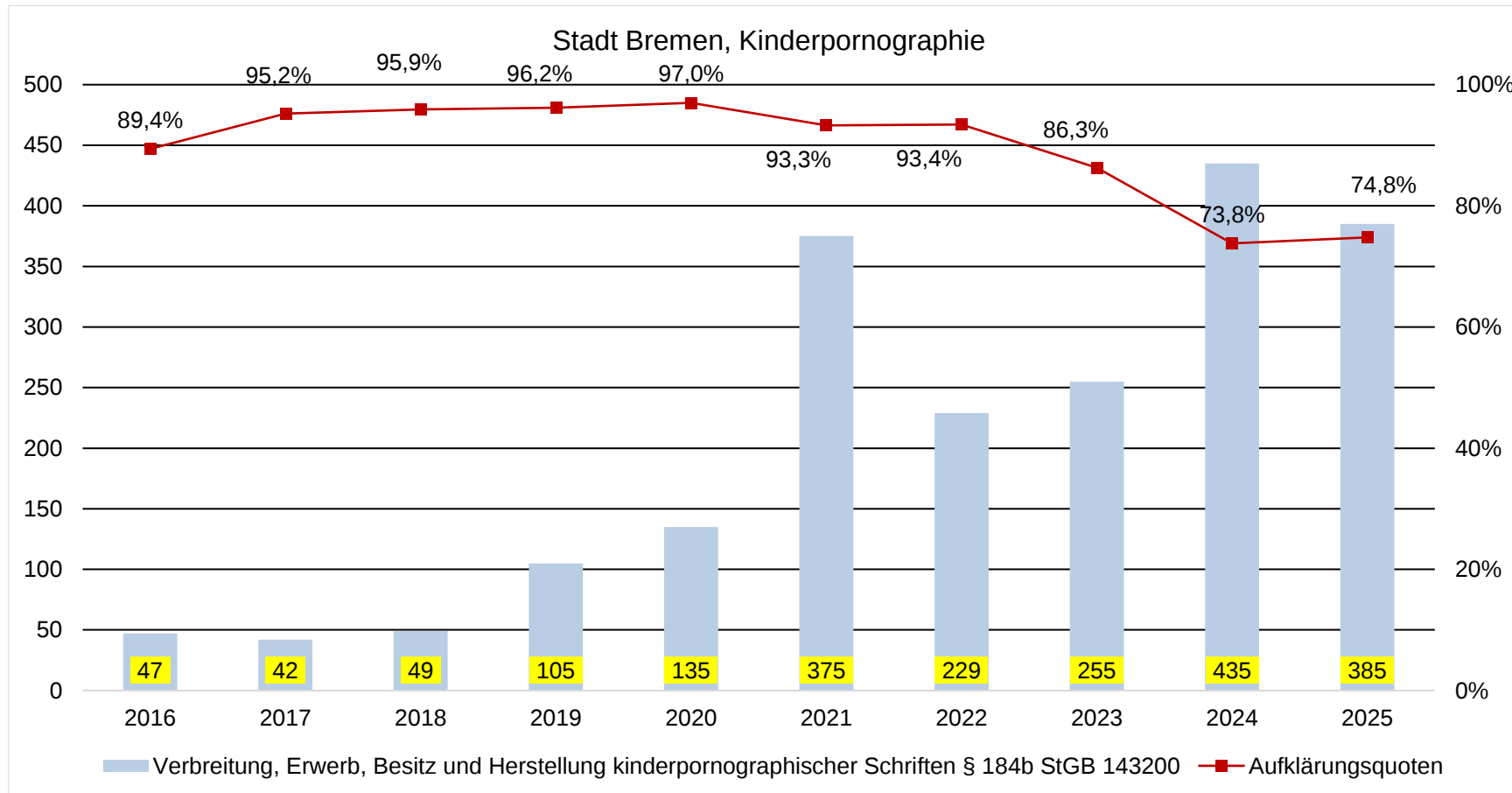


Aufklärungsquote

2025: 83,9 %
MW 10 Jahre: 82,3 %



Bremen, Kinderpornographie

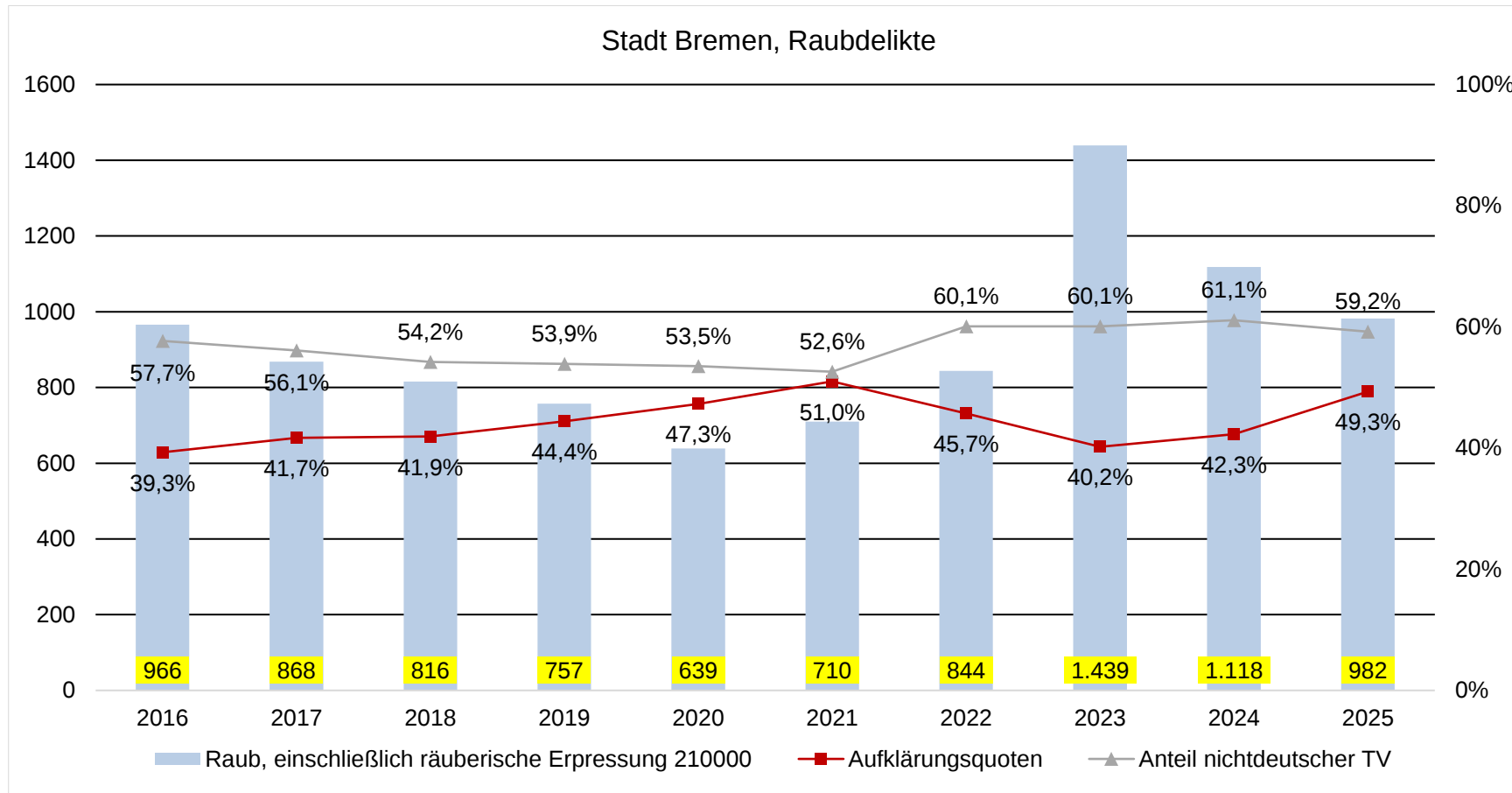


Aufklärungsquote

2025: 74,8 %
MW 10 Jahre: 85,3 %



Bremen, Raubdelikte

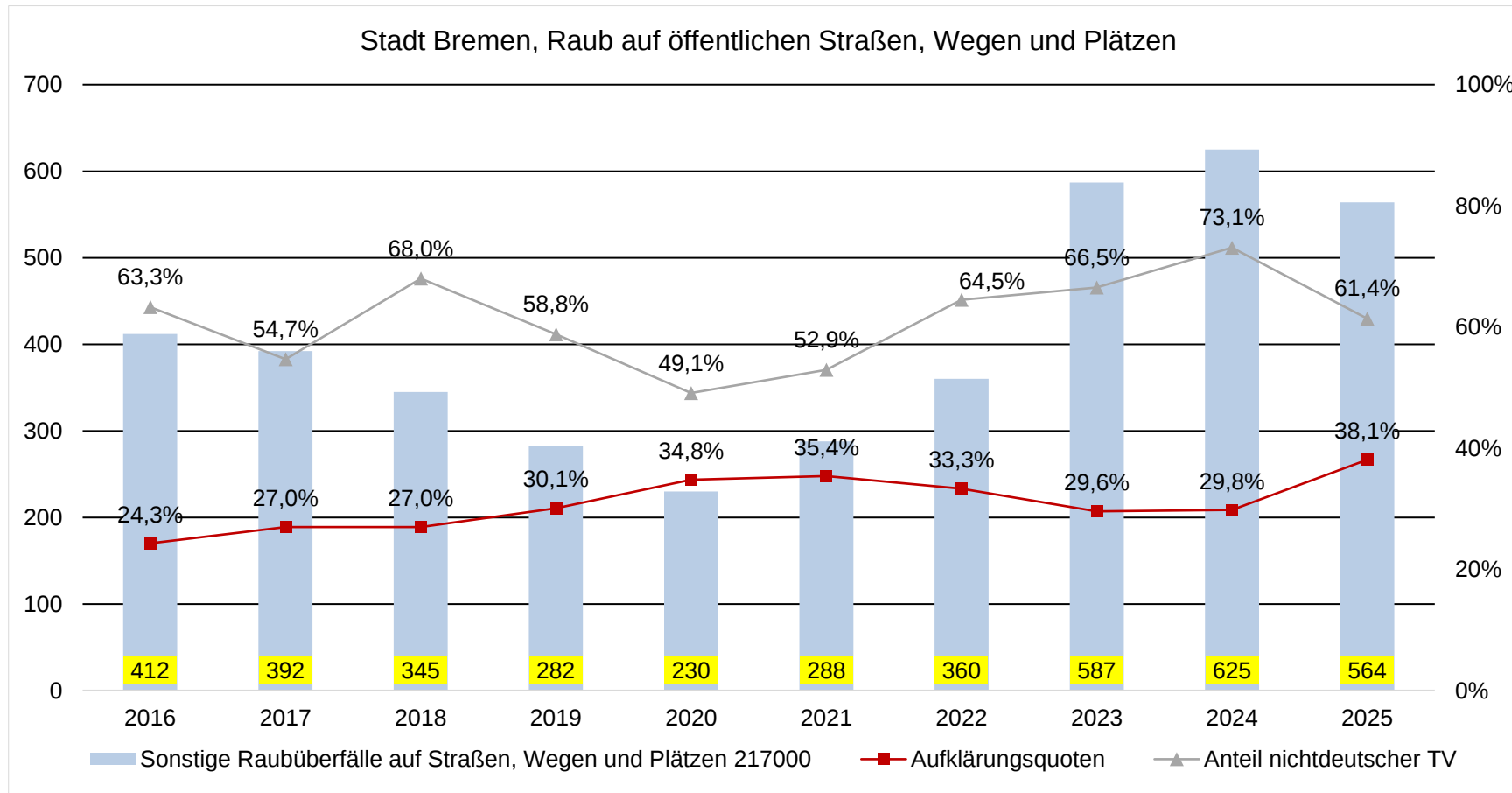


Auflklärungsquote

2025: 49,3 %
MW 10 Jahre: 43,8 %



Bremen, Straßenraub



Aufklärungsquote

2025: 38,1 %
MW 10 Jahre: 30,9 %



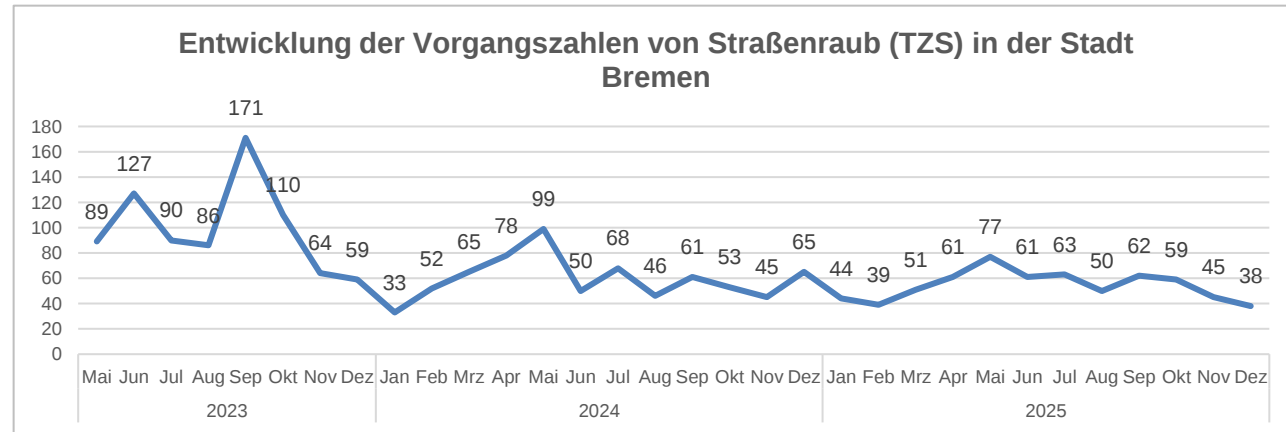
SOKO „Junge Räuber“

Ausgewählte Ergebnisse (Stand: 01.01.2026):

- Räumliche Schwerpunkte: Innenstadt

- Haftbefehle:

- Erwirkt: 98
- Vollstreckt: 83
- In Fahndung: 15 BS

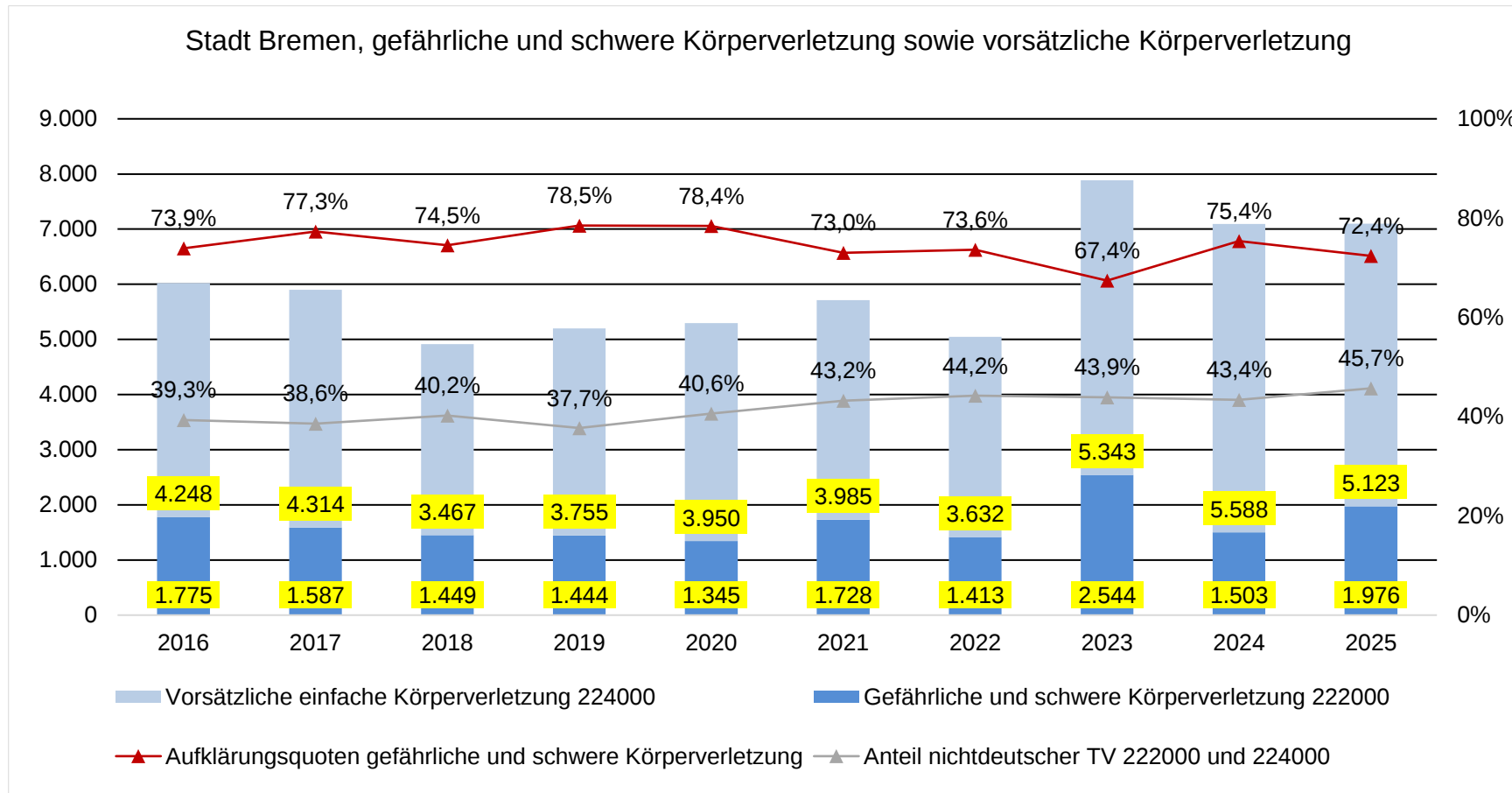


- Anzahl der Ermittlungsverfahren: 1.643
- Aufgeklärte Ermittlungsverfahren: 1.090 von 1.643 (66% AQ)
- Ermittelte TV: 526 (davon 446 nichtdeutsche TV)
- Sicherstellungen: Bargeld, Stehlgut, Tatmittel, Kommunikationsmittel
- umfangreiche Operativ- und Präventionsmaßnahmen





Bremen, Körperverletzung

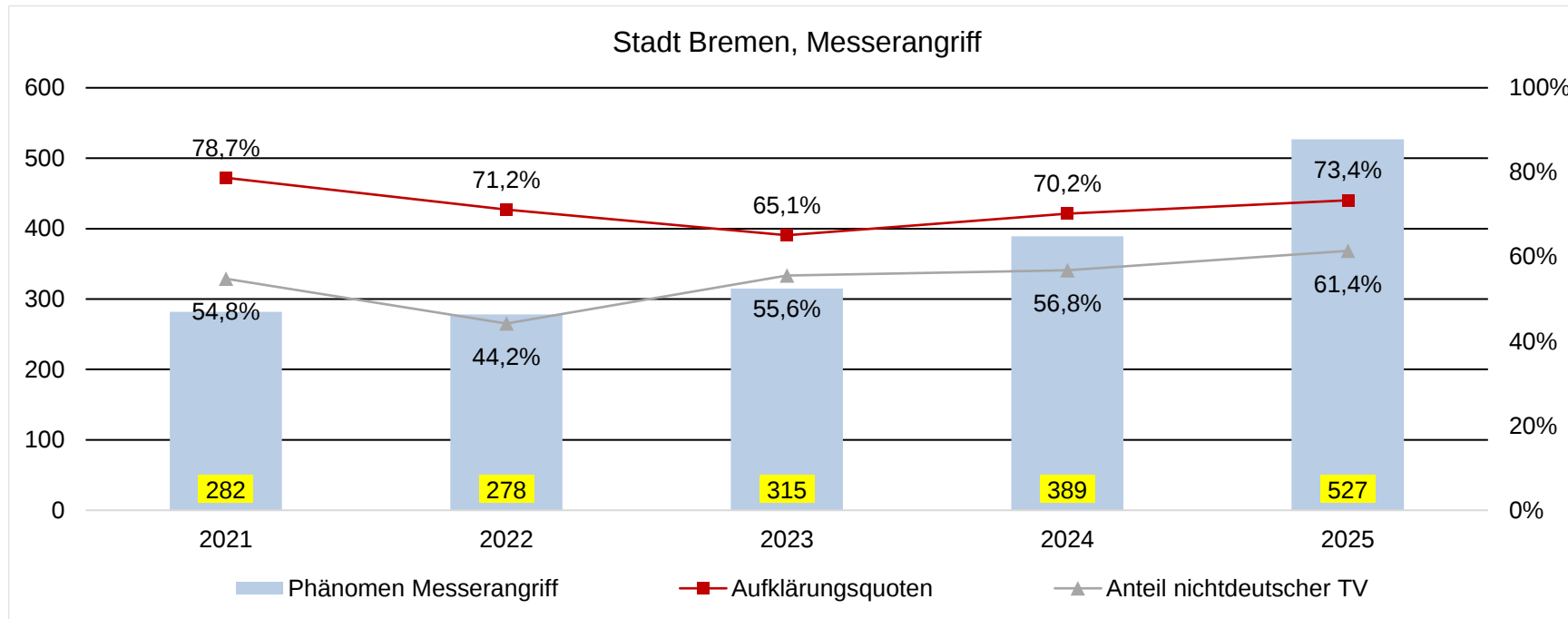


Aufklärungsquote

2025: 72,4 %
MW 10 Jahre: 74,0 %



Bremen, Messerangriff



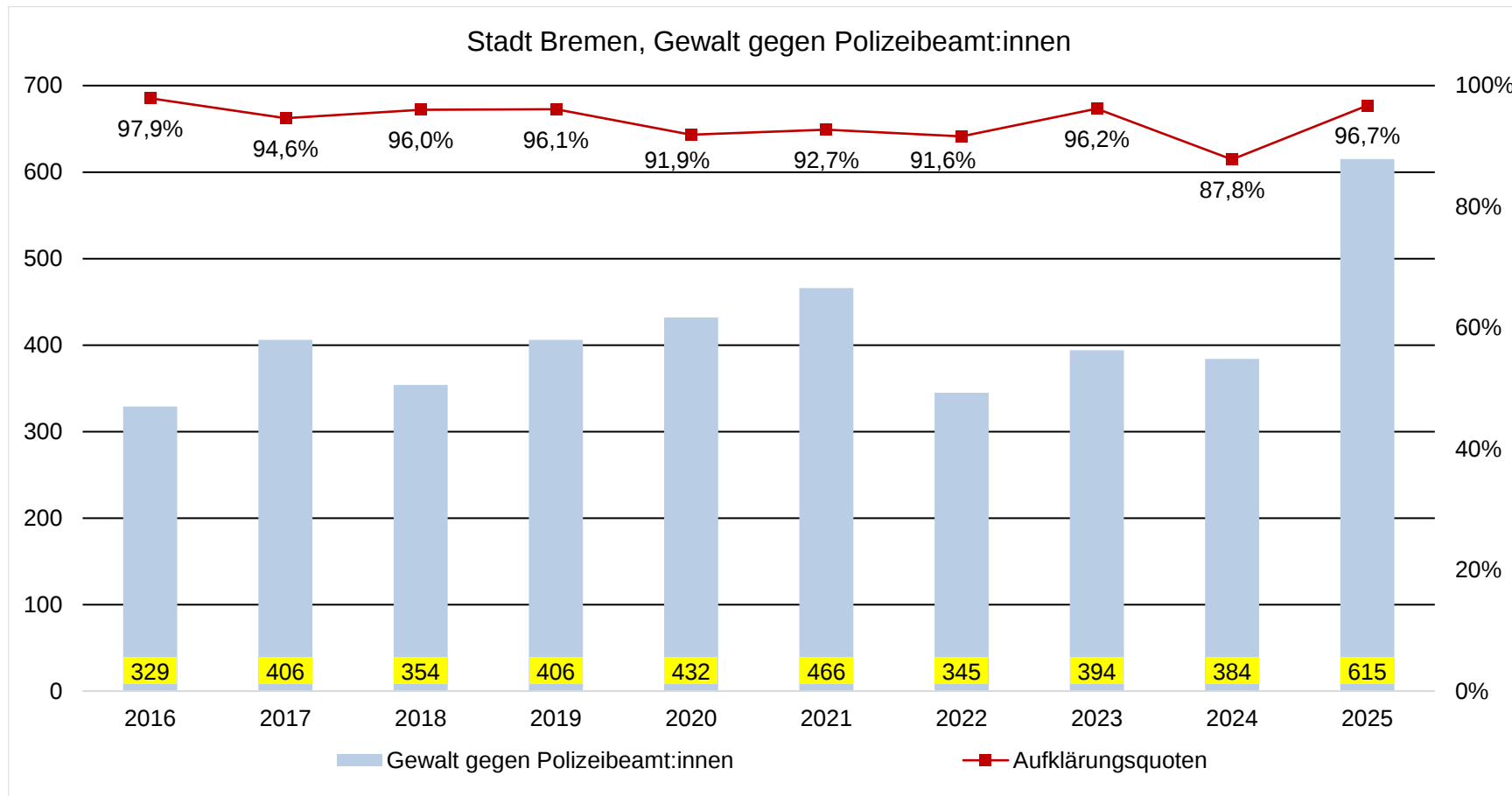
Aufklärungsquote

2025: 73,4 %
MW 5 Jahre: 71,7 %

Definition: Messerangriffe im Sinne der Erfassung von Straftaten sind solche Tathandlungen, bei denen der Angriff mit einem Messer unmittelbar gegen eine Person angedroht oder ausgeführt wird. Das bloße Mitführen eines Messers reicht hingegen für eine Erfassung als Messerangriff nicht aus.



Bremen, Gewalt gegen Polizeibeamt:innen

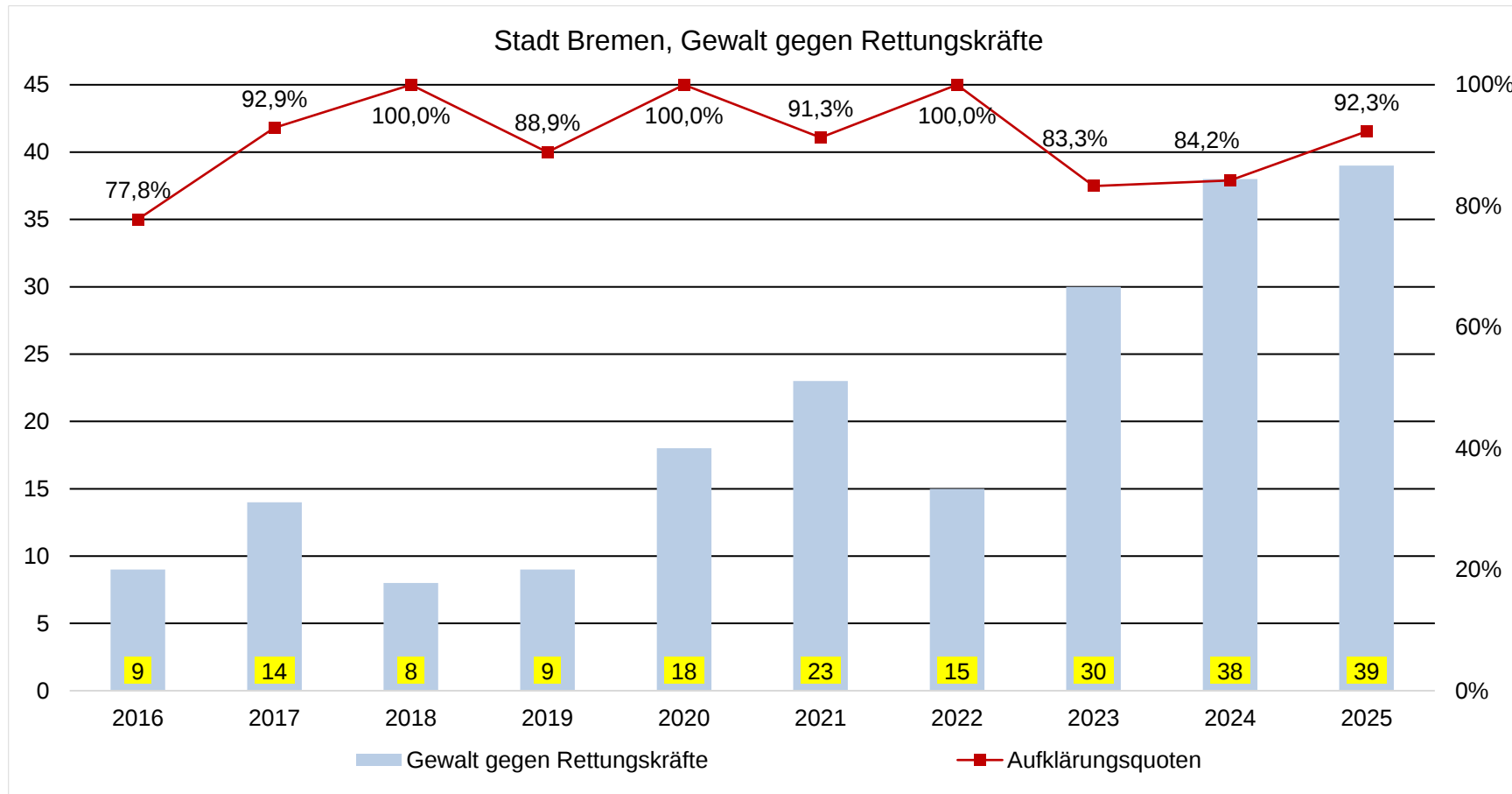


Aufklärungsquote

2025: 96,7 %
MW 10 Jahre: 94,2 %



Bremen, Gewalt gegen Rettungskräfte

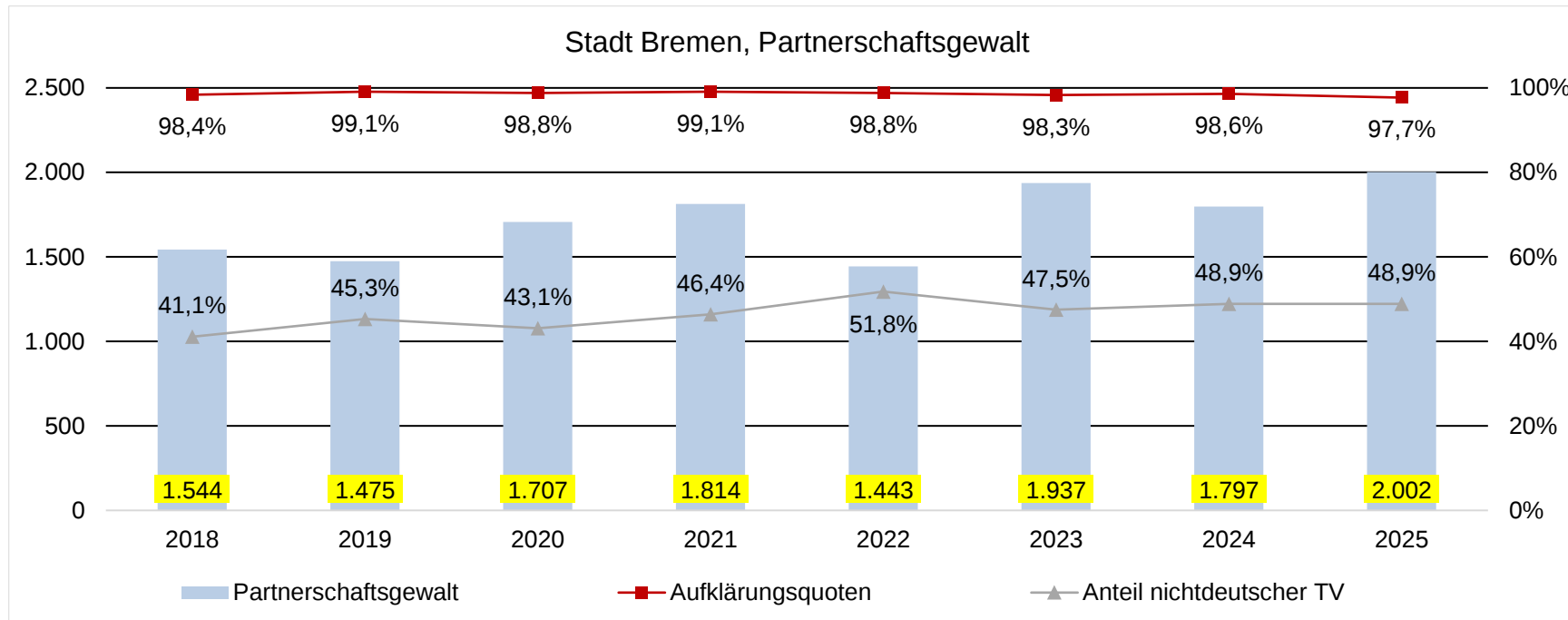


Aufklärungsquote

2025: 92,3 %
MW 10 Jahre: 90,1 %



Bremen, Partnerschaftsgewalt



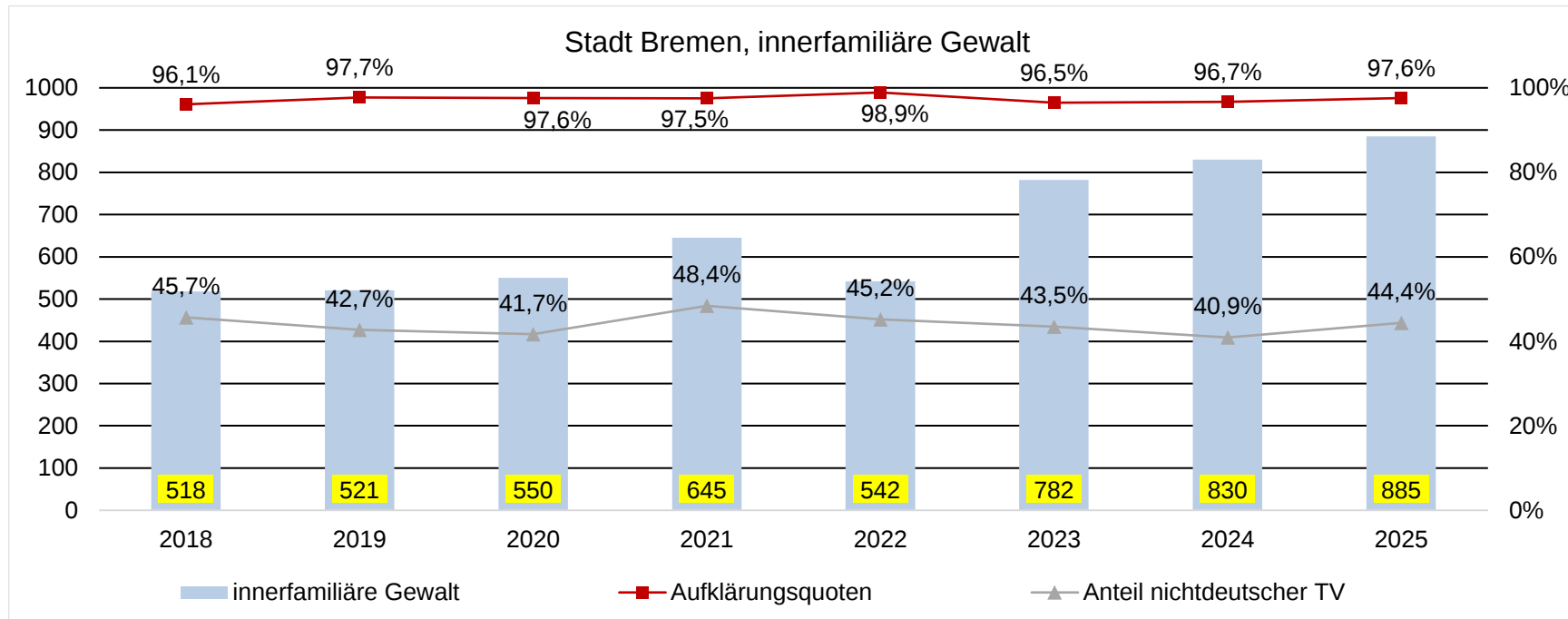
Aufklärungsquote

2025: 97,7 %
MW 8 Jahre: 98,6 %

Auswertung nach BKA-Definition im Bundeslagebild Häusliche Gewalt 2024:
Bei der Partnerschaftsgewalt werden die Fälle betrachtet, in denen Opfer und Tatverdächtige in einer partnerschaftlichen Beziehung waren oder sind.



Bremen, innerfamiliäre Gewalt



Aufklärungsquote

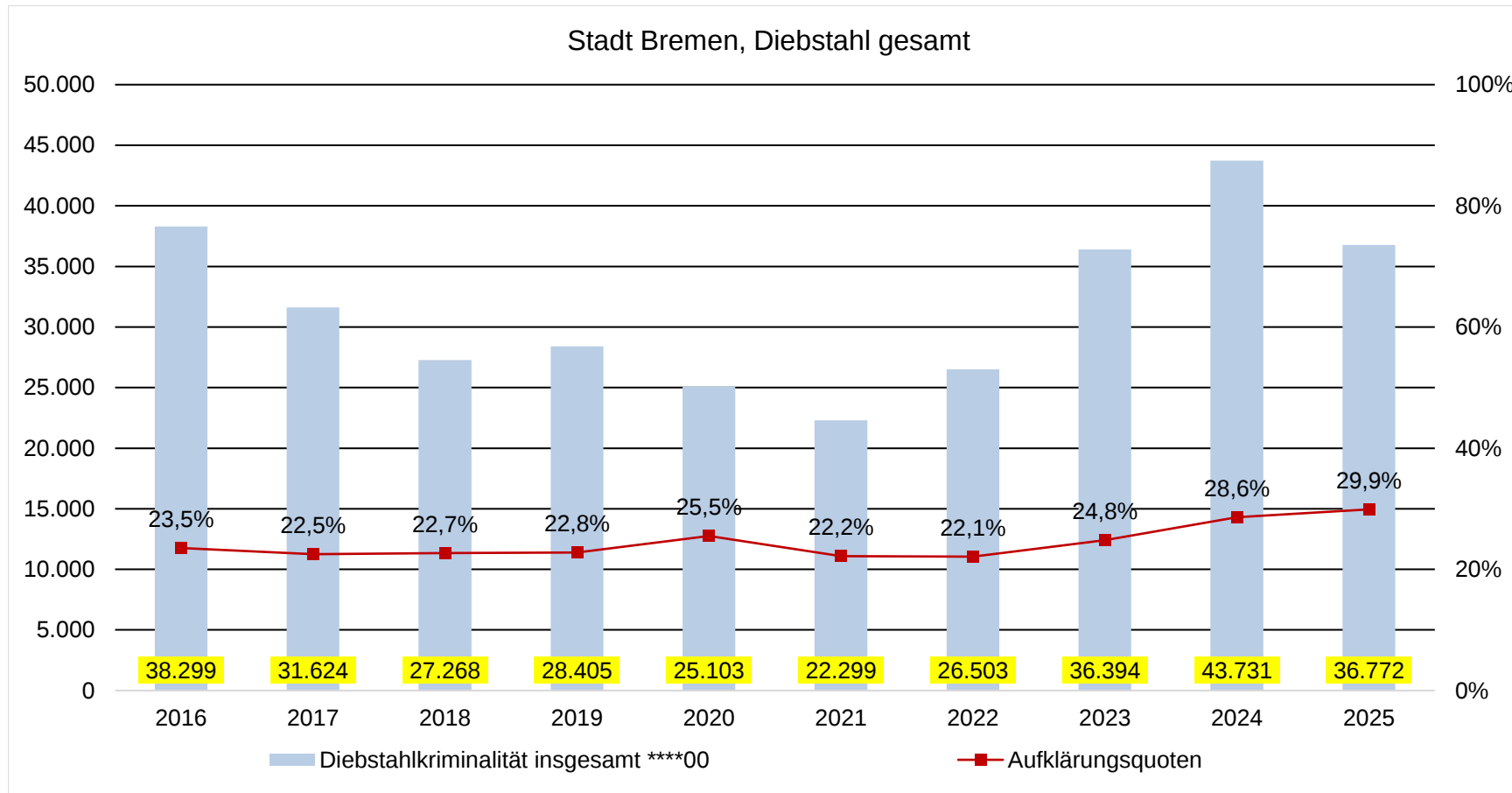
2025: 97,6 %
MW 8 Jahre: 97,3 %

Auswertung nach BKA-Definition im Bundeslagebild Häusliche Gewalt 2024:

Bei der innerfamiliären Gewalt werden die Fälle betrachtet, in denen Opfer und Tatverdächtige in einer verwandtschaftlichen Beziehung zueinander stehen (ohne (Ex-)Partnerschaften).



Bremen, Diebstahl gesamt

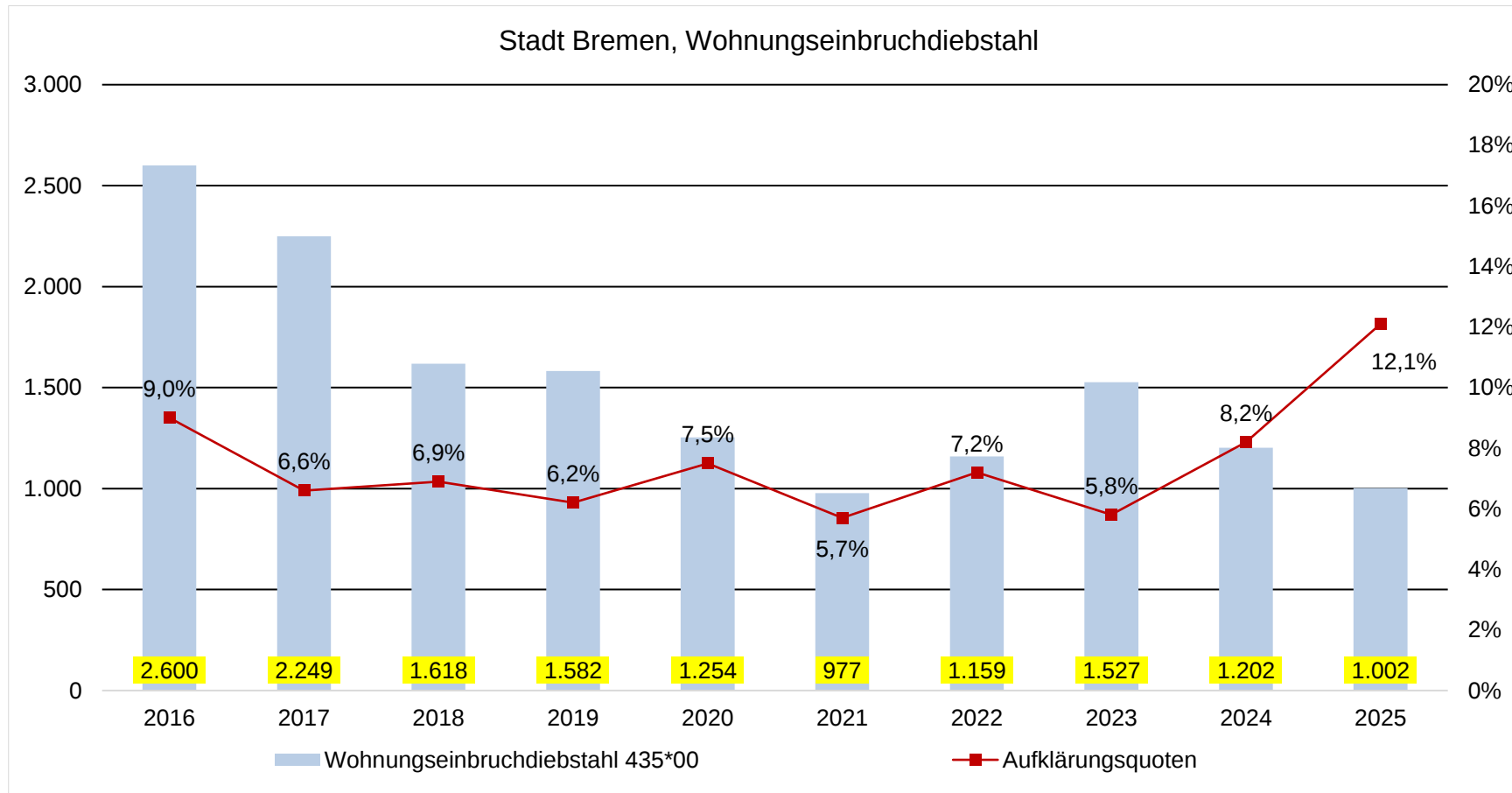


Aufklärungsquote

2025: 29,9 %
MW 10 Jahre: 24,8 %



Bremen, Wohnungseinbruchdiebstahl

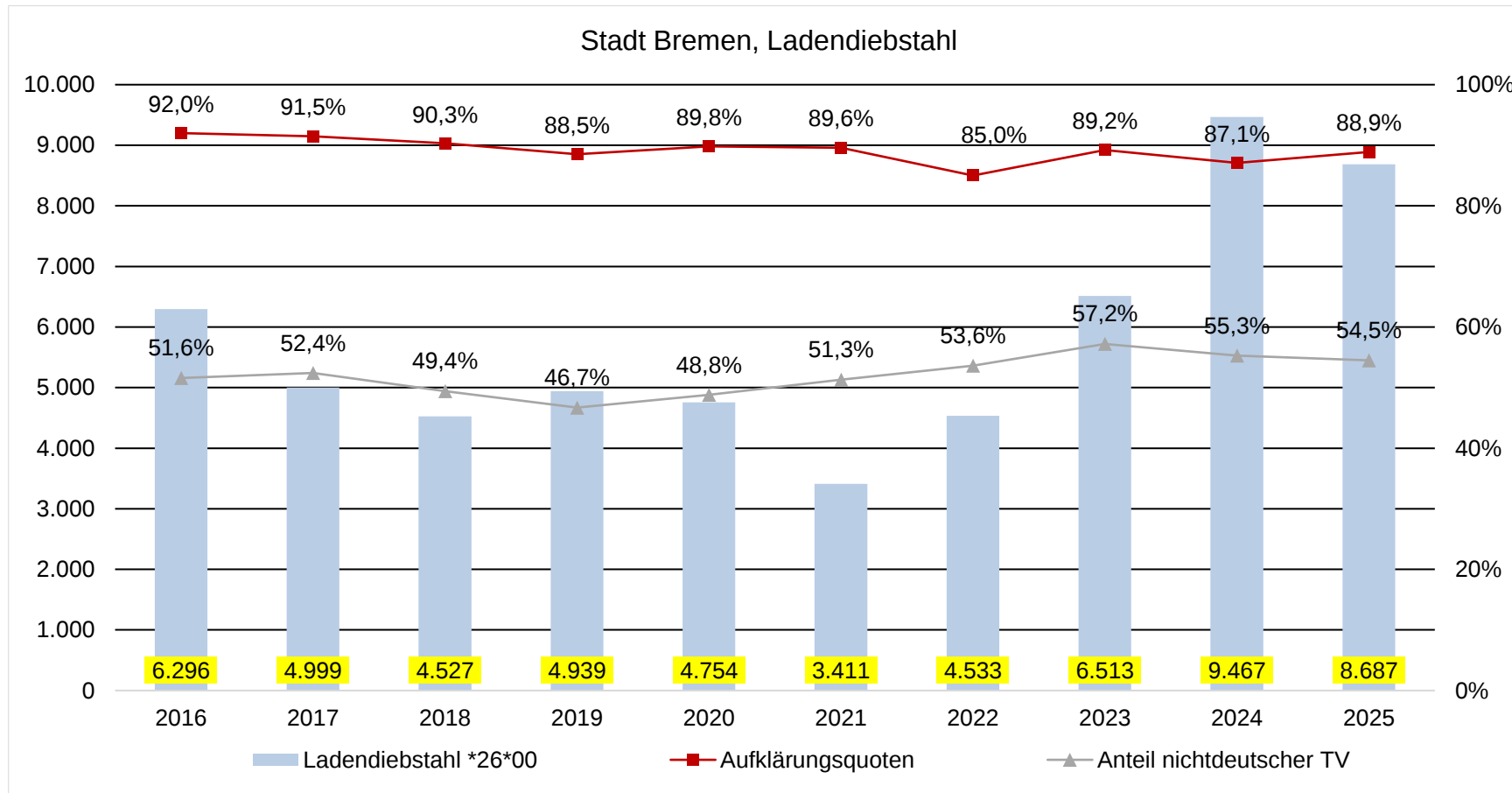


Aufklärungsquote

2025: 12,1 %
MW 10 Jahre: 7,5 %



Bremen, Ladendiebstahl

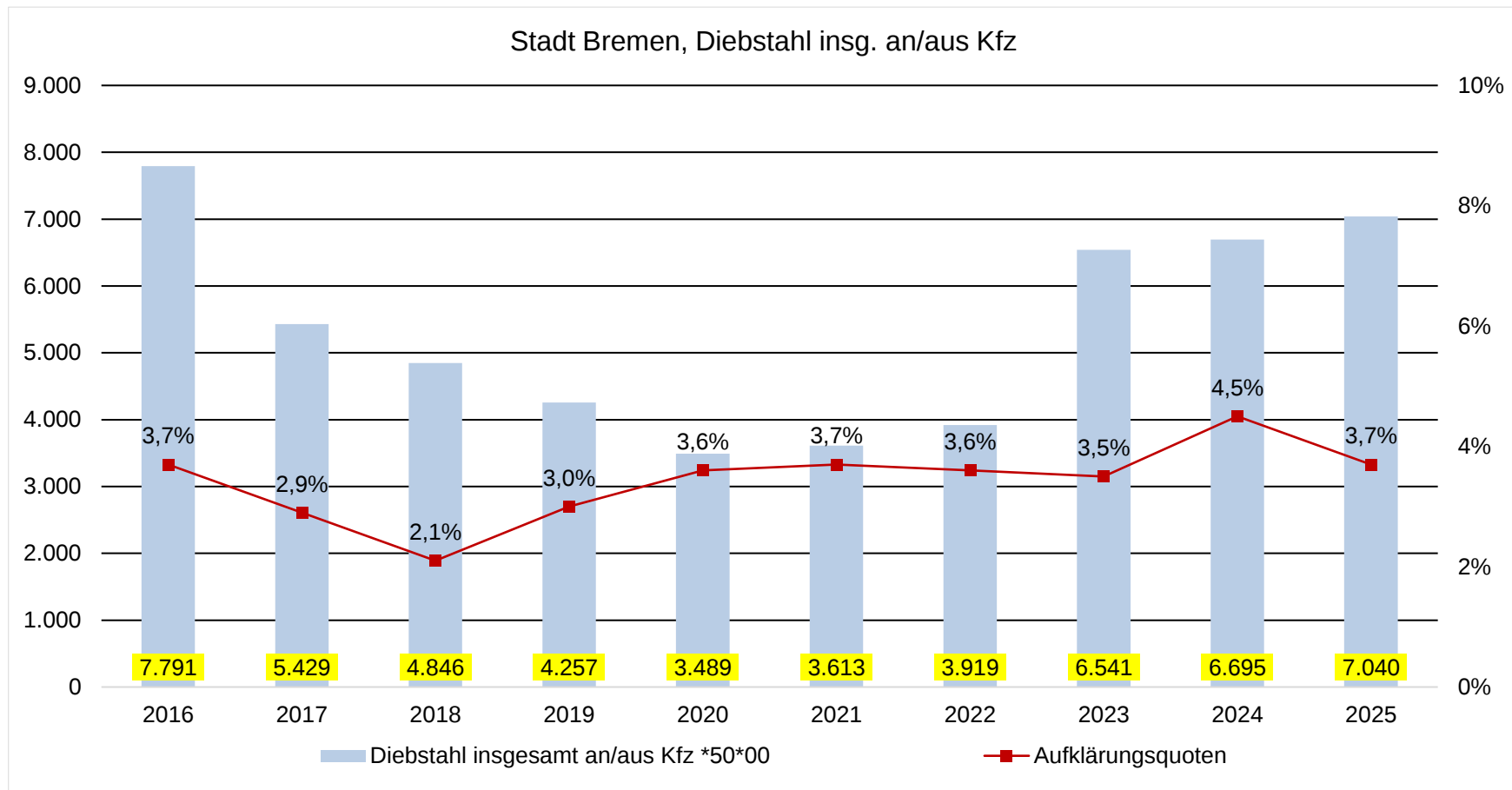


Aufklärungsquote

2025: 88,9 %
MW 10 Jahre: 89,1 %



Bremen, Diebstahl insg. an/aus Kfz

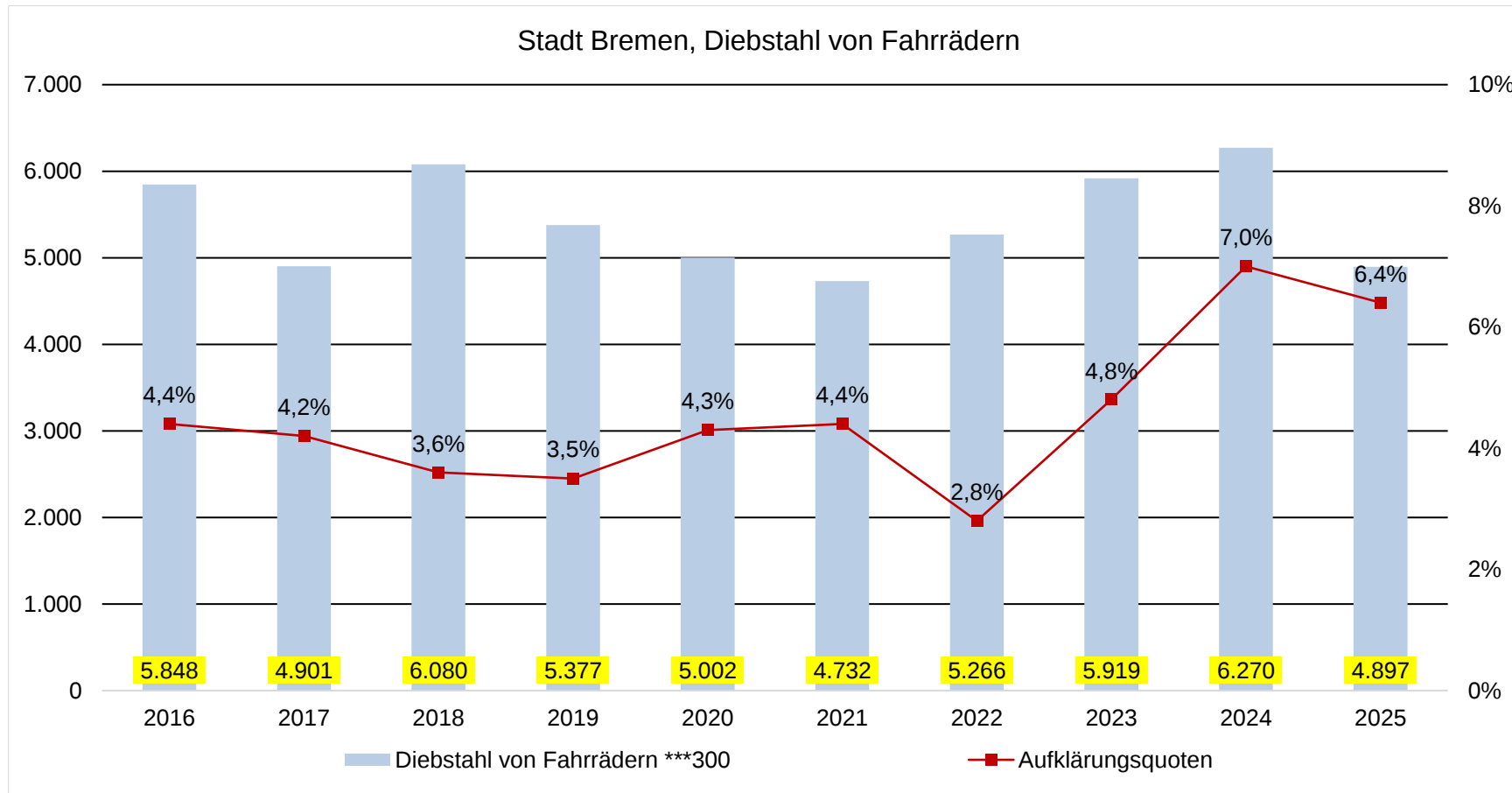


Aufklärungsquote

2025: 3,7 %
MW 10 Jahre: 3,5 %



Bremen, Fahrraddiebstahl

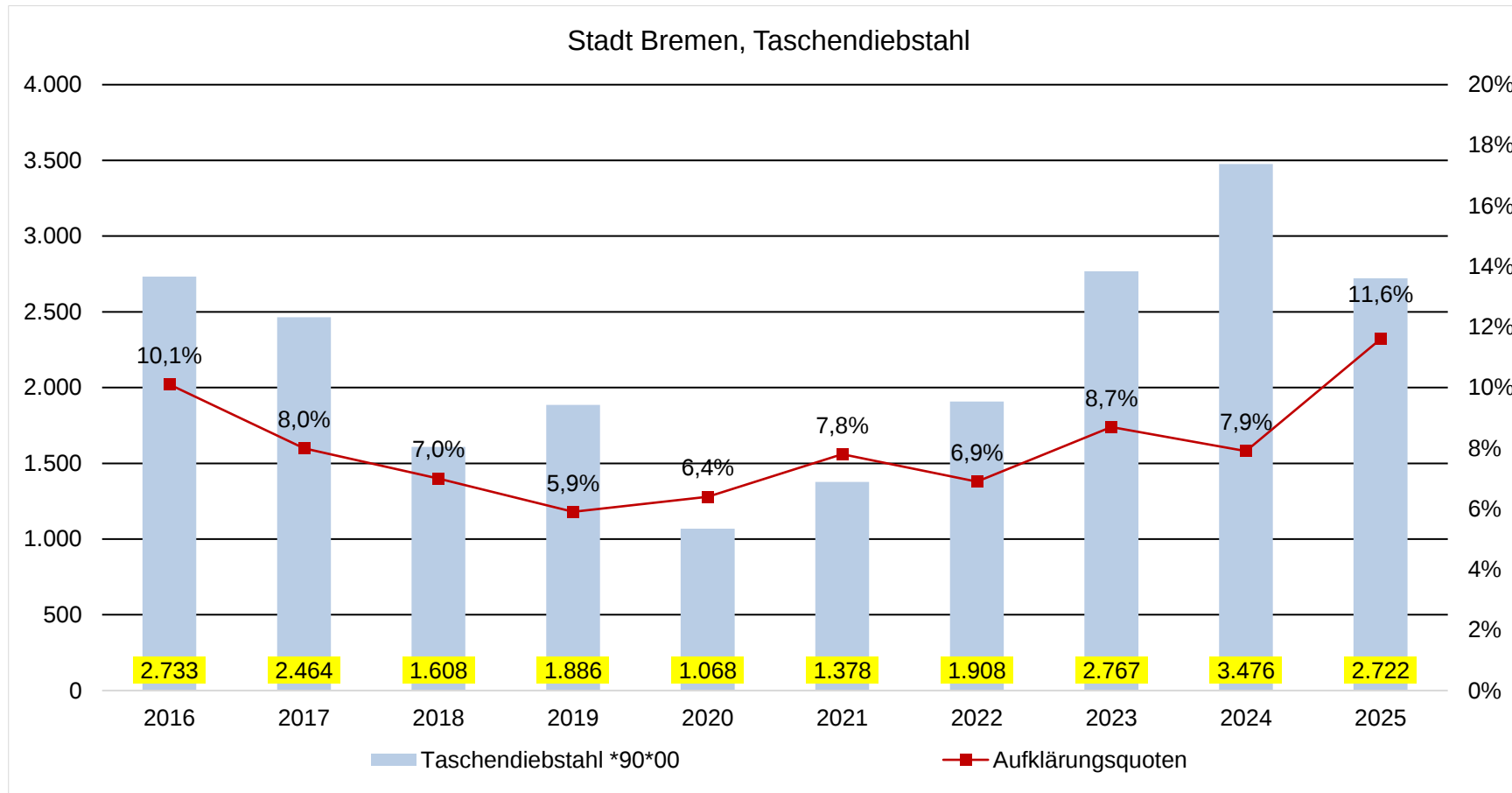


Aufklärungsquote

2025: 6,4 %
MW 10 Jahre: 4,6 %



Bremen, Taschendiebstahl

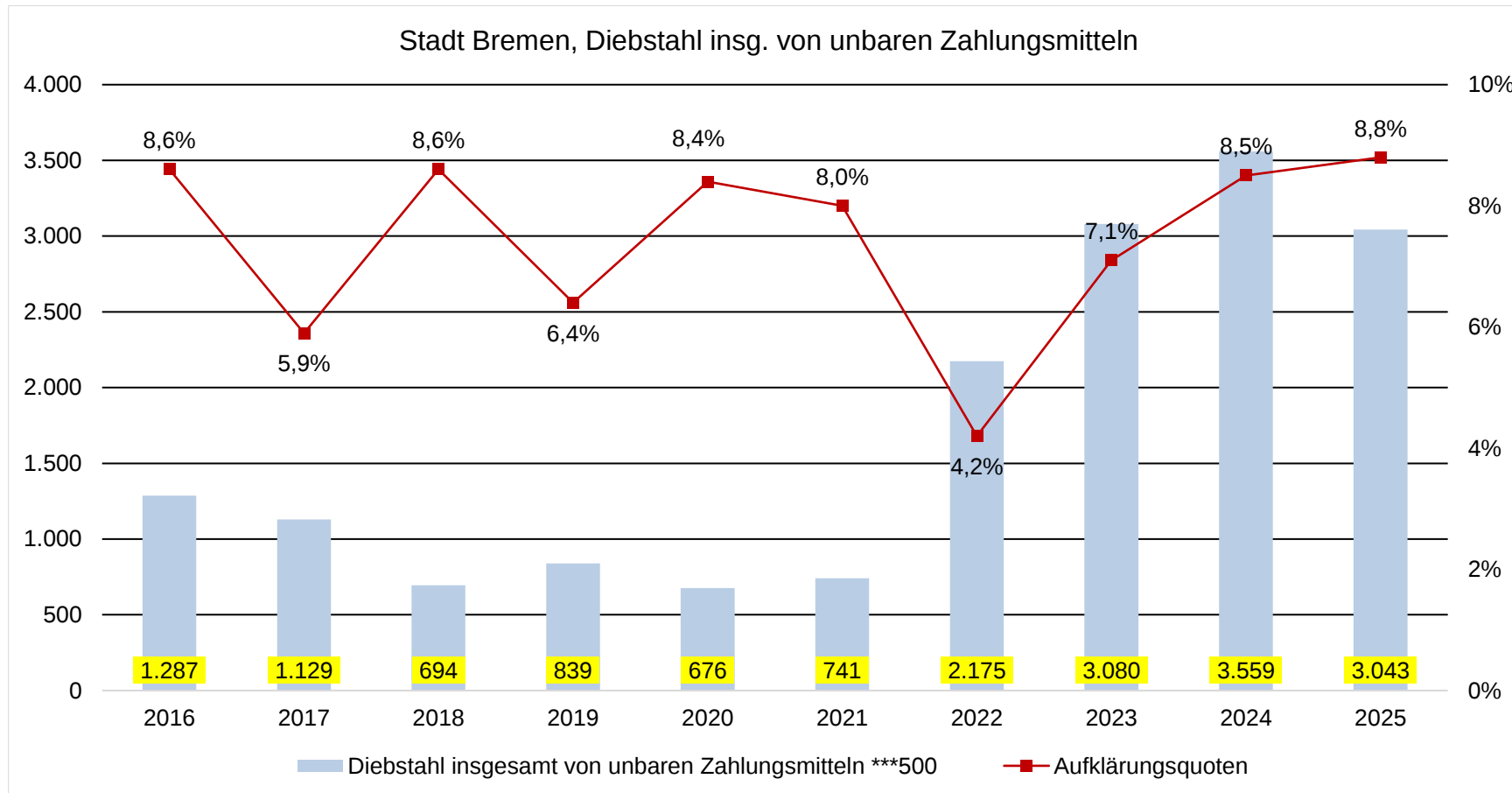


Aufklärungsquote

2025: 11,6 %
MW 10 Jahre: 8,3 %



Bremen, Diebstahl insg. von unbaren Zahlungsmitteln

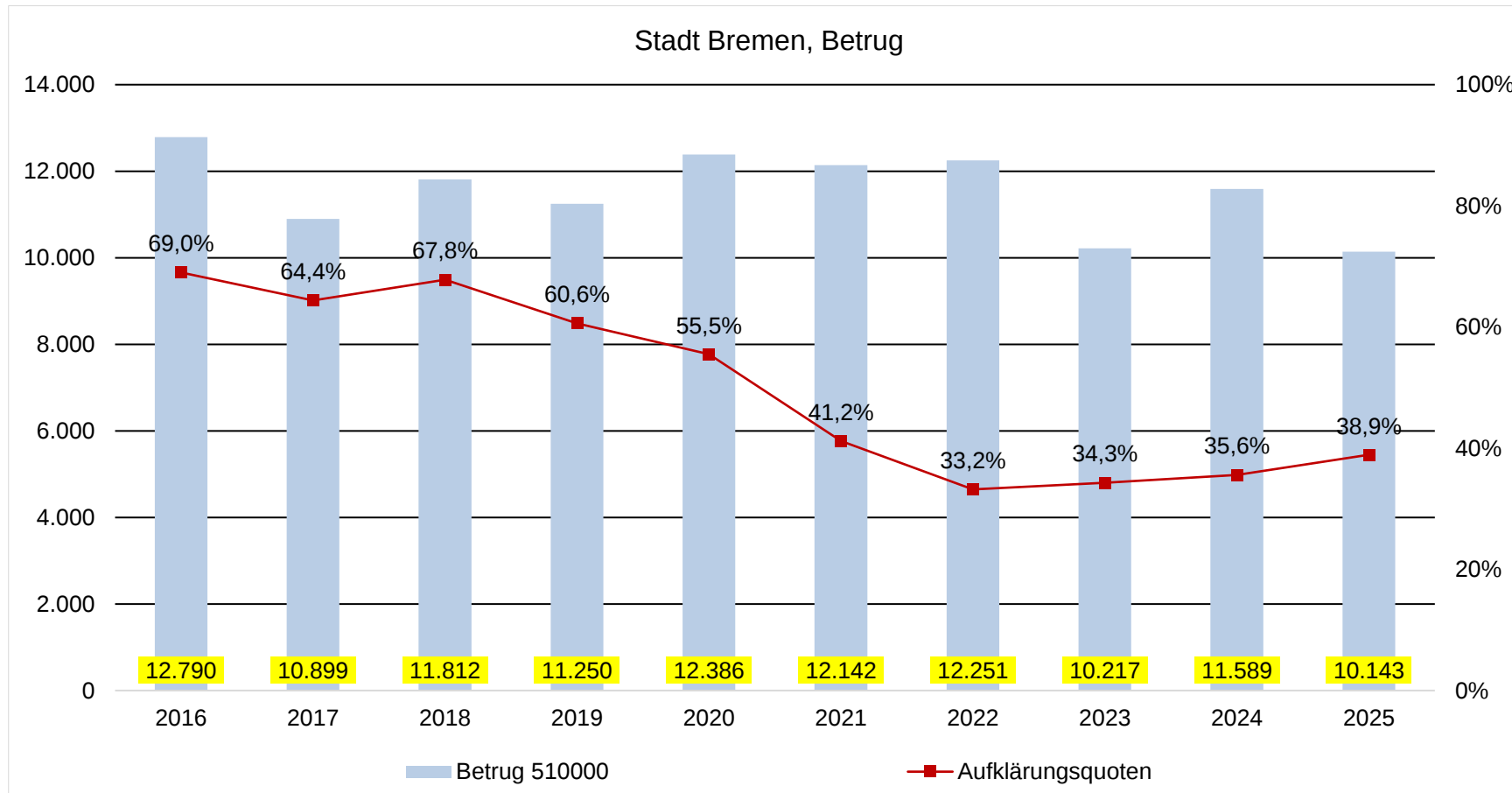


Aufklärungsquote

2025: 8,8 %
MW 10 Jahre: 7,5 %



Bremen, Betrugsdelikte

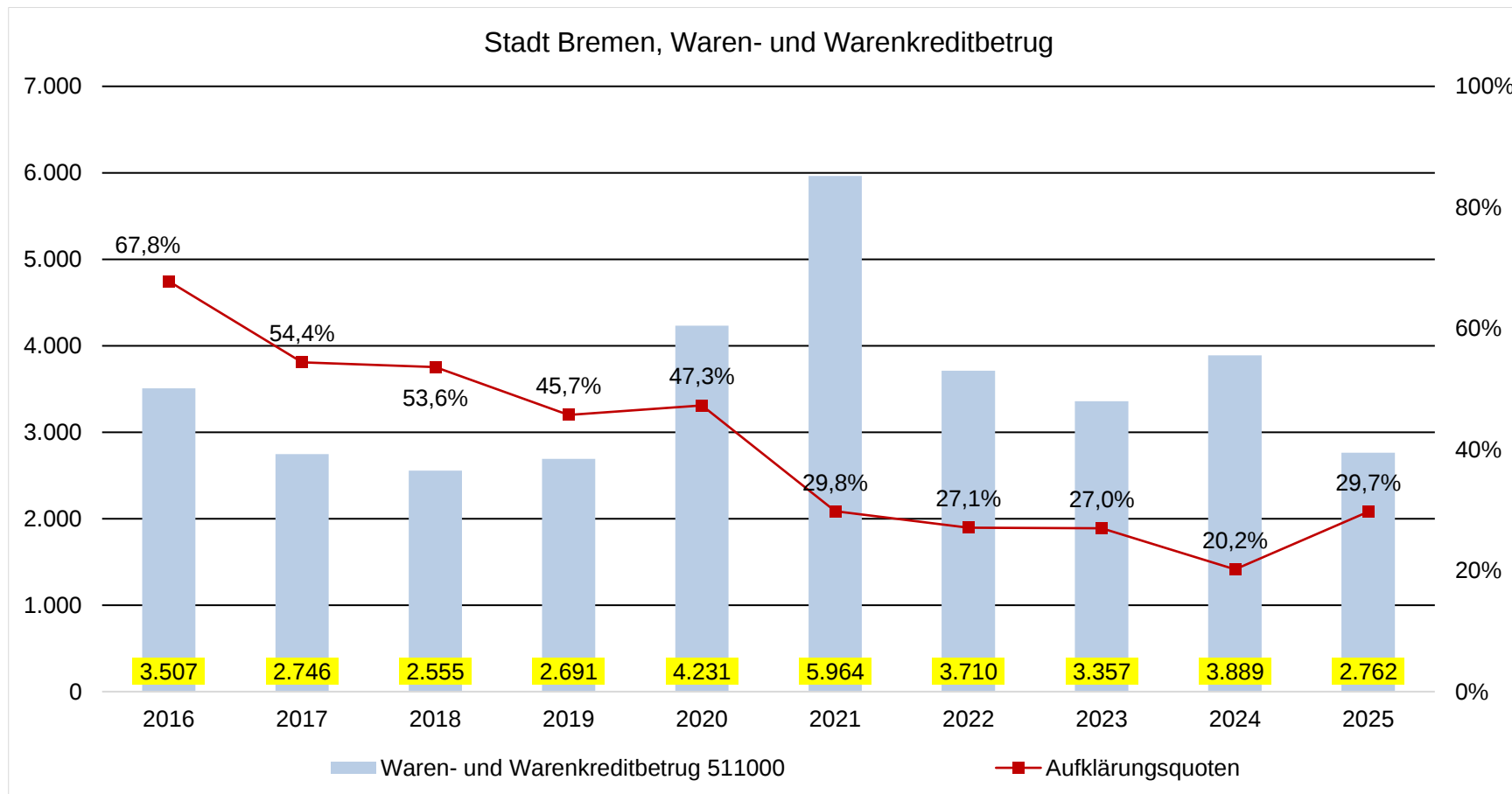


Aufklärungsquote

2025: 38,9 %
MW 10 Jahre: 50,4 %



Bremen, Waren- und Warenkreditbetrug

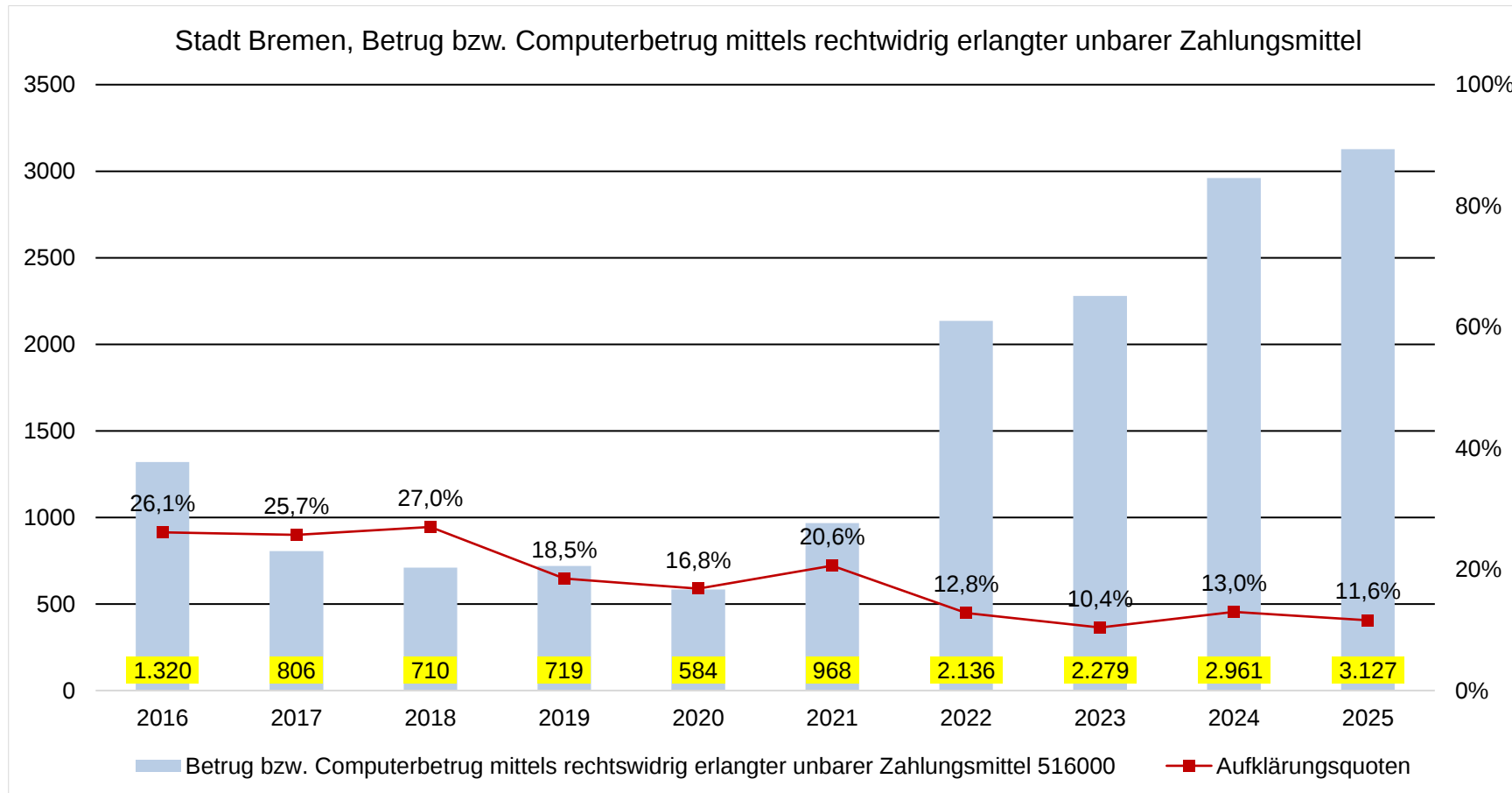


Aufklärungsquote

2025: 29,7 %
MW 10 Jahre: 38,9 %



Bremen, Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel

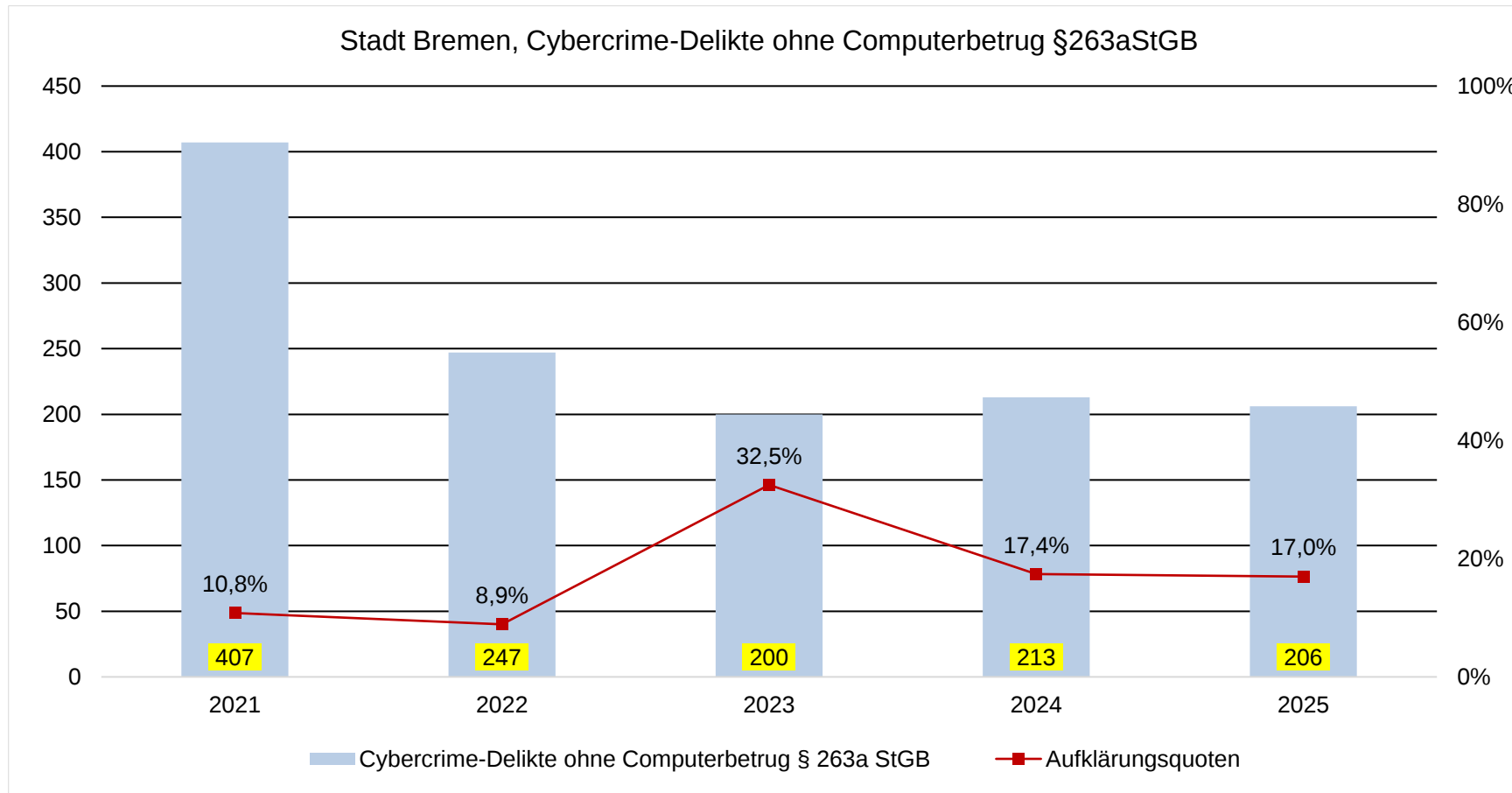


Aufklärungsquote

2025: 11,6 %
MW 10 Jahre: 15,6 %



Bremen, Cybercrime-Delikte ohne Computerbetrug §263aStGB

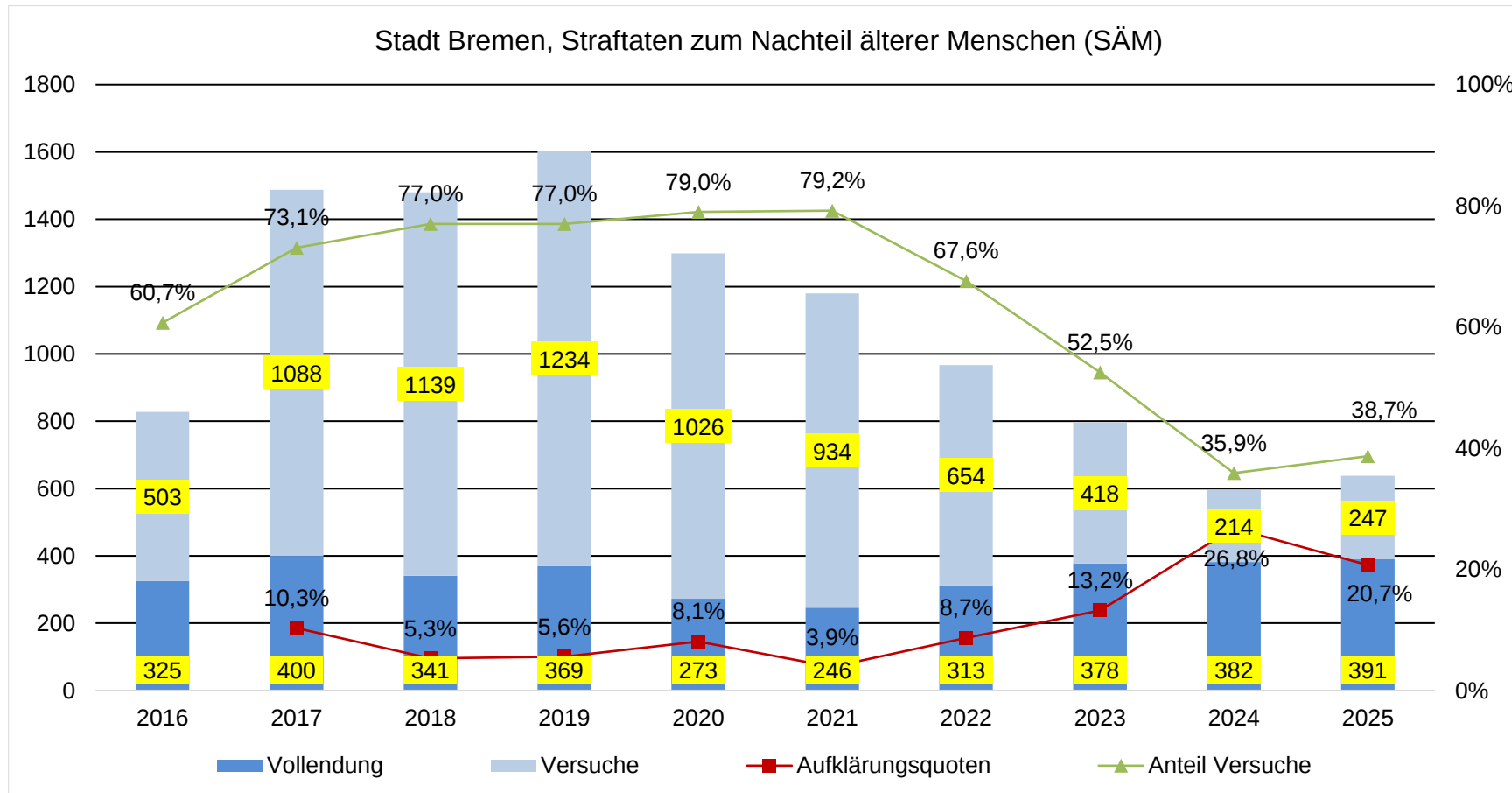


Aufklärungsquote

2025: 17,0 %
MW 5 Jahre: 15,9 %



Bremen, Straftaten zum Nachteil älterer Menschen

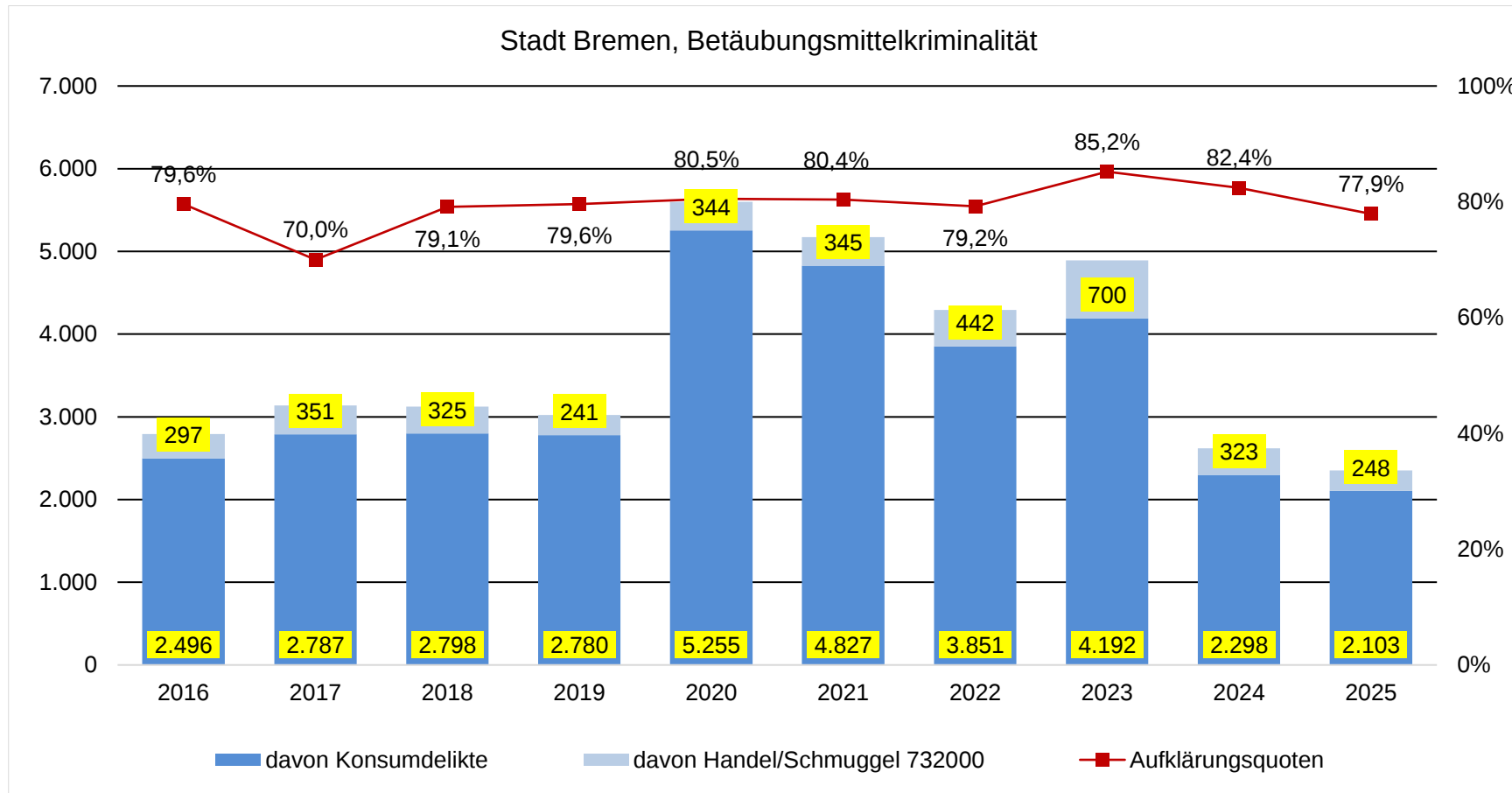


Aufklärungsquote

2025: 20,7 %
MW 9 Jahre: 9,5 %



Bremen, Betäubungsmittelkriminalität



Aufklärungsquote

2025: 77,9 %
MW 10 Jahre: 80,6 %



Kernaussagen zur Kriminalitätsentwicklung in der Stadt Bremen im Gesamtjahr 2025

- Die Gesamtfallzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um 9.509 Fälle bzw. 10,7 % gesunken. Maßgeblich hierfür ist der Rückgang der Diebstahldelikte um 6.959 Fälle (-15,9 %). Das Ausmaß des Rückgangs ist vor dem Hintergrund des erhöhten Fallzahlenniveaus im PKS-Jahr 2024 infolge verstärkter Abbaumaßnahmen von Bearbeitungsrückständen zu betrachten.
- Die Aufklärungsquote stieg in allen Oberkategorien und liegt mit 48,6 % über dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre.
- Die Fallzahlen im Bereich der Gewaltkriminalität sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, insbesondere die gefährlichen Körperverletzungsdelikte (+31,5 %) und die (versuchten) Tötungsdelikte (+27,8 %).
- Im Phänomenbereich Häusliche Gewalt haben die Fallzahlen sowohl von Partnerschaftsgewalt (+11,4 %) als auch von innerfamiliärer Gewalt (6,6 %) zugenommen. Der Anstieg ist in beiden Bereichen insbesondere durch eine Zunahme der Körperverletzungsdelikte gekennzeichnet; darüber hinaus wirkten sich bei der Partnerschaftsgewalt vor allem Sexual- und Nötigungsdelikte, bei der innerfamiliären Gewalt insbesondere Bedrohungsdelikte fallzahlerhöhend aus.
- Im Bereich der Gewalt gegen PvB sind die Fallzahlen ebenfalls deutlich angestiegen (+60,2 %). Ausschlaggebend hierfür ist der Anstieg der Widerstandsdelikte gegen Vollstreckungsbeamte.
- Wie im Vorjahr sind auch die Fallzahlen der Raubdelikte rückläufig (-12,2 %).



PKS 2025 des Landes Bremen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Pressekonferenz 04. März 2026